



Steinmaur

mitteilungsblatt

GEMEINDE STEINMAUR



September 2025

Foto by smith-art.ch

INHALT

Politische Gemeinde

Kontakte Gemeindeverwaltung	3
Mitteilungen der Gemeindeverwaltung, von Behörden und Zweckverbänden	3

Schule

Primarschule Steinmaur	13
Sekundarschule Dielsdorf	14
Mediothek	16

Kirche

Reformierte Kirchengemeinde Steinmaur-Neerach	18
Katholische Kirchengemeinde Dielsdorf	20

Vereine / Kulturelles

Berichte und Ankündigungen von Vereinen	23
---	----

Soziale Dienste

Soziales	28
Bereich Senioren	32

Abfallkalender

Alles rund um die Entsorgung	37
------------------------------	----

Notfallnummern

Informationen und Kontaktstellen bei Notfällen	38
--	----

Agenda

September 2025	39
----------------	----

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEVERWALTUNG

Montag	8.00–12.00 Uhr	14.00–19.00 Uhr
Dienstag–Donnerstag	8.00–12.00 Uhr	14.00–16.00 Uhr
Freitag	7.00–13.00 Uhr	nach Vereinbarung

Hauptnummer: 044 855 40 40
Fax: 044 855 40 30
Internet: www.steinmaur.ch

IMPRESSUM

61. Jahrgang, Ausgabe Nr. 716
September 2025

Herausgeber

Gemeinde Steinmaur
Hauptstrasse 2, 8162 Steinmaur
Telefon 044 855 40 40
www.steinmaur.ch

Layout und Druck

Druckerei Kyburz AG
Brüelstrasse 2, 8157 Dielsdorf
Telefon 044 855 59 59
info@kyburzdruck.ch

Nächste Ausgabe

Oktober 2025

Abgabetermin für Ihre Beiträge ist der
Dienstag, 9. September 2025

Die Beiträge sind an die Redaktion, Gemeindeverwaltung Steinmaur, 8162 Steinmaur, zu senden.
E-Mail: zentraldienste@steinmaur.ch

Die Beiträge sind per E-Mail zu übermitteln; Bilder in den Formaten jpg, eps, tif oder Originalvorlage. Verwendete Schriften bitte ebenfalls mitgeben.

Inserate müssen als druckfertiges PDF (richtige Inserat-Grösse gemäss der Aufstellung unten) direkt an die Druckerei eingesandt werden. Das PDF muss schwarzweiss sein.

Wir bitten Sie, darauf zu achten, dass Ihre Beiträge bis zum Tag des Redaktionsschlusses eingetroffen sind. Später eintreffende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Steinmaur können eigene Beiträge, Meinungsäusserungen sowie sämtliche Gratulationen (z.B. zum Geburtstag, zur Goldenen Hochzeit, zu bestandenen Prüfungen etc.) veröffentlichen lassen.

Die Beiträge dürfen nicht verletzend oder unwahr sein. Politisch und konfessionell nicht neutrale Texte werden zurückgewiesen. Die Texte werden mit dem Namen des Verfassers bzw. der Verfasserin veröffentlicht.

PREISE DER INSERATE (EXKL. MWST.)

Grösse	Einwohner*innen		Externe
	einmalig	ganzjährig	einmalig
1/1 Seite 181 x 268 mm	CHF 360.00	CHF 2592.00	CHF 600.00
1/2 Seite quer 181 x 131.5 mm	CHF 180.00	CHF 1296.00	CHF 300.00
1/4 Seite quer 181 x 63.25 mm	CHF 90.00	CHF 648.00	CHF 150.00
1/4 Seite hoch 88 x 131.5 mm	CHF 90.00	CHF 648.00	CHF 150.00
1/6 Seite quer 119 x 63.25 mm	CHF 60.00	CHF 432.00	CHF 100.00
1/8 Seite quer 88 x 63.25 mm	CHF 45.00	CHF 324.00	CHF 75.00
1/12 Seite hoch 57 x 63.25 mm	CHF 30.00	CHF 216.00	CHF 50.00
Anschlagbrett 1/12 Seite: 57 x 63.25 mm	CHF 15.00	CHF 108.00	CHF 25.00

Einheimische Inserenten erhalten ab dem 3. wiederholten Inserat, in gleicher Grösse, 40% Rabatt. Auswärtige Inserenten erhalten für ein ganzjähriges Inserat gleicher Grösse 20% Rabatt.



Politische Gemeinde

GEMEINDEVERWALTUNG

Kontakte Gemeindeverwaltung

Hauptnummer	Tel. 044 855 40 40 Fax 044 855 40 30	Dringende Meldungen an das Bestattungsamt (Todesfälle) ausserhalb der Bürozeiten können unter Tel. 052 355 00 11 an Gerber Hans AG, Bestattungsdienste, erfolgen.
Gemeindewerk	Tel. 044 853 00 08	
Internet	www.steinmaur.ch	
Wasserversorgung	Tel. 044 853 36 96	

Die Gemeindeverwaltung ist auch per E-Mail zu erreichen

**Gemeindeschreiberin, Gemeinderat,
Wahlen/Abstimmungen:
Einbürgerungen:**

edith.lee@steinmaur.ch
edith.lee@steinmaur.ch
jasmin.eilers@steinmaur.ch
jasmin.schaerer@steinmaur.ch
zentraldienste@steinmaur.ch
jasmin.eilers@steinmaur.ch
martin.meier@steinmaur.ch
sandro.stamm@steinmaur.ch
steuern@steinmaur.ch

Mitteilungsblatt:

Liegenschaften:

Hoch- und Tiefbau, Entsorgung:

Finanzen:

Steueramt:

**Einwohnerkontrolle, AHV-Zweigstelle,
Bestattungsamt, Lebensmittelkontrolle,**

Polizeisekretariat:

Einwohnerkontrolle:

Sozialdienste:

Zusatzleistungen AHV/IV:

AIP-Beauftragter:

Gemeindewerk:

regula.kuepfer@steinmaur.ch
silvia.meier@steinmaur.ch
simon.braendli@steinmaur.ch
eveline.gonzato@steinmaur.ch
monika.schuetzelhofer@steinmaur.ch
felix.brunner@steinmaur.ch
werkhof@steinmaur.ch

Übrige Kontakte

Revierforstamt	Tel. 079 572 97 79	forst@eggost.ch
Zivilstandsamt	Tel. 044 854 71 80	

zuständig: Gemeindeverwaltung Dielsdorf, Mühlestrasse 4, 8157 Dielsdorf

Betreibungsamt Dielsdorf-Nord

Hauptstrasse 22, 8162 Steinmaur
Tel. 044 855 41 41

Öffnungszeiten:

Montag	8.00–12.00 Uhr und 14.00–19.00 Uhr
Dienstag–Donnerstag	8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Freitag	7.00–13.00 Uhr (durchgehend)

EDITORIAL GEMEINDEPRÄSIDENT



Das Stimmvolk der Gemeinde Steinmaur hat die Gesamtrevision der Nutzungsplanung an der Urne abgelehnt – was waren die Gründe?

«Wir haben das schon immer so gemacht»

Diese Aussage ist der Grund für so viele Probleme, nicht nur in Unternehmen oder Staatsbetrieben, sondern allgemein auf der ganzen Welt.

Wie viele Dinge nehmen wir einfach als Fakt an, nur weil wir es schon lange so machen? Wir hätten schon einige Probleme lösen können, wenn die «Das hat man schon immer so gemacht»-Hürde nicht wäre.

So zum Beispiel auch in der Politik.

Dass alles mal neu war, muss im Kontext, in welchem ein Prozess oder eine Idee entstanden ist, angeschaut werden. Man stellt oft fest, dass das, was man schon immer so gemacht hat, nicht unbedingt die beste Lösung ist.

Veränderungen werden meist durch die Gewohnheit oder fehlende Bereitschaft zur Anpassung blockiert.

Mit der BZO wird die Autonomie einer Gemeinde sichergestellt. Dennoch werden vom Bund und von den Kantonen Vorschriften oder Gesetze angepasst, die zu Änderungen führen. Die Baubranche ist schnell und es wird viel gebaut.

Die Weltbevölkerung nimmt stetig zu – der Mensch braucht Platz.

Durch die Nutzungsplanungen wird der Wohnraum bestimmt. Die Zonen, in denen dieser gebaut werden darf, werden rar und verdichtetes Bauen ist in aller Munde. Um rentable Bauten, also bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, ist dies unumgänglich. Die Architektur ist somit mehr gefordert. Die Gemeinde Steinmaur ist ein schönes, ländliches Dorf und soll es auch bleiben.

4 POLITISCHE GEMEINDE

Mitteilungsblatt 9/2025

Somit sollen die Zonen, welche einmal definiert wurden, ihren Charakter weiterhin behalten – Zone W1 soll auch Zone W1 bleiben etc.

Die Erfahrungen mit der heutigen Architektur zeigen eine spannende Entwicklung, auch wenn die Meinungen dazu natürlich unterschiedlich sind. Zum Vergleich kann man vielleicht die Autoindustrie anschauen. Vergleicht man die ersten Autos aus dem frühen 20. Jahrhundert mit heute, stellt man eine enorme Entwicklung fest. Das Auto im Grundbau hat sich nicht gross verändert, es besteht immer noch aus einem Gehäuse und mehrheitlich 4 Rädern. Aber die Art, Form und Technik hat sich verändert – das gilt auch für das Bauen. Es sind immer noch meist 4 Aussenwände und ein Dach, jedoch haben sich zum Beispiel die Grundrisse enorm verändert.

Geben wir der Baubranche und der heutigen Generation von Bauwilligen doch auch die Chance, sich weiter zu entwickeln. Nicht die Höhe, nicht die Länge und nicht die Breite, sondern die Art, Form und Technik etc.

Die alte Mühle in Steinmaur – Sinnbild? Schön? Gehört zu Steinmaur?

Wir werden immer wieder gefragt: «Warum unternimmt der Gemeinderat nichts gegen diese Ruine?». Nun gut – auch dem Gemeinderat gefallen die Umstände an dieser Stelle nicht, aber er ist in regelmässigem Austausch mit der Bauherrschaft. Mit der angedachten Umzonung dieser Parzelle in die Kernzone hat der Gemeinderat einen Schritt in Richtung nach vorne gemacht. Die Kernzone ist eine «Schutzzone». Die bekannte «Hürde» Heimatschutz kann mit diesem Schritt überstiegen werden. Der Heimatschutz selber begrüsst diese Umzonung und sieht dem dann möglichen Projekt optimistisch entgegen.

Man könnte jetzt sagen, einigen Stimmbürgern von Steinmaur gefällt die Ruine und sie möchten diese weiterhin so stehen lassen. Ist dem wirklich so? Kaum. Eine BZO-Änderung ist emotional und hochkomplex, da den Durchblick zu wahren, ist sehr schwierig. Das Gesetz schreibt vor, dass jeweils das Stimmvolk das letzte Wort hat – und das ist gut so. Die Bewohner/innen einer Gemeinde/Stadt sollen da mitreden können.

Aber wie soll man da eine Meinung bilden? Ein sehr technischer Bericht als Abstimmungs-Vorlage – 80 Seiten lang, mit Paragraphen, Synopsen etc. Da den Überblick zu behalten – schwierig. Vertraut man dieser Vorlage oder holt man sich andere Meinungen dazu ein? Sind diese Meinungen sachlich oder emotional? Wenn man vom Arzt eine Diagnose erhält, dann holt man sich in der Regel auch eine zweite Meinung – nicht?

Wir haben auch bereits einige Rückmeldungen erhalten wie: «Ja, hätte ich das gewusst» ...

ja, wie auch. Eine Abstimmungsbroschüre muss sachlich sein. Es dürfen keine geplanten Projekte etc. abgebildet werden (das wäre übrigens auch relativ schwierig). Bei über 2000 Stimmberechtigten sind die Bedürfnisse für Projekte auch verschieden.

Während der öffentlichen Auflage und vom Erhalt der Abstimmungsunterlagen bis zum Einwurf in die Urne dürfen Fragen und Erklärungen bei Herausgebern abgeholt werden.

Eine Überarbeitung einer Nutzungsplanung nimmt sehr viel Zeit und Geld in Anspruch. Natürlich hat da die Planungsgruppe einen Wissensvorsprung in Detailsachen. Diese sind zwar abgebildet in diesen 80 Seiten, aber die Bedeutung daraus zu sehen ist bekanntlich nicht einfach.

Leben und leben lassen – ein Grundgebot. Leider prägen Neid und Missgunst unsere Gesellschaft immer mehr. Versuchen wir doch, uns weniger emotional, dafür sachlicher zu leiten.

In conclusio: Hinterfragen ist das A und O. Sind ALLE neuen Ideen, Prozesse, Konzepte besser als die bestehenden? Nein! Aber der Lauf der Zeit, das Wachstum der Bevölkerung und der schnelle Prozess der Digitalisierung stellten uns alle vor Vorausforderungen und die Chancen, «etwas» zu überdenken.

Veränderungen sind unangenehm, der Mensch ist ein Gewohnheitstier. Aber man gewöhnt sich daran. Geben wir allen Generationen eine Chance.

Der Gemeindepräsident

FUNDBÜRO

Es wurden keine neuen Gegenstände dem Fundbüro abgegeben.

Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung,
Tel. 044 855 40 41, Fax 044 855 40 30,
E-Mail: einwohnerkontrolle@steinmaur.ch

SPRECHSTUNDE GEMEINDEPRÄSIDENT

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner
Haben Sie ein Anliegen, einen Einwand oder ganz einfach das Bedürfnis, etwas kundzutun?

Der Gemeindepräsident Andreas Schellenberg steht Ihnen gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Um einen Termin zu vereinbaren, rufen Sie bitte an:

Andreas Schellenberg, **Tel. 079 409 46 29**

NEWS GEMEINDERAT

**Gemeinderatssitzung
vom 14. Juli 2025**

Einwohnerdienste

Grundstückgewinnsteuer

Aufgrund des Antrages des Steueramtes konnte der Gemeinderat vier Grundstücksgewinnsteuerfälle mit einem Ertrag von rund CHF 124'000.00 veranlagern. Infolge gesetzlicher Vorschriften (*Ersatzbeschaffung / Schenkung*) wurden zwei Aufschübe gewährt.

Zentraldienste

**Abnahme
Gemeindeversammlungsprotokoll
vom 3. Juni 2025**

In Anwendung von §6 des Gemeindegesetzes wird in Gemeindeversammlungen ein Protokoll geführt. Das Protokoll muss mindestens die Beschlüsse, die Wahlergebnisse und die Beanstandungen zum Verfahren enthalten.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung wurde am 10. Juni 2025 mit Rechtsmittelbelehrung amtlich auf der Homepage publiziert. Zudem war es während 30 Arbeitstagen bis am 10. Juli 2025 zur Einsicht aufgelegt. Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2025 wird formell genehmigt.

Revisionsbericht Jahresrechnung 2024

Die Baumgartner & Wüst GmbH, Brüttlingen, erstattete am 13. Mai 2025 Bericht über die finanztechnische Prüfung der Politischen Gemeinde vom 12./13.5.2025. Die Revision umfasste das Prüffeld Jahresrechnung 2024.

Dem umfassenden Revisionsbericht über das Prüfungsergebnis ist zu entnehmen, dass der Verwaltungsbereich Jahresrechnung 2024 mit der massgebenden Bestimmung konform ist und den gesetzlichen Vorschriften und Regelungen entsprechend geführt wird.

Erteilung Gemeindebürgerrecht

Vorbehältlich der kantonalen und bundesrechtlichen Bestimmungen erteilte der Gemeinderat einer italienischen Staatsbürgerin das Gemeindebürgerrecht. Gemäss Art. 25 Abs. 7 der Gemeindeordnung der Gemeinde Steinmaur ist der Gemeinderat ermächtigt, über die Aufnahme in das Gemeindebürgerrecht zu entscheiden.

Sozialdienste

Leistungsrevisionen Asylfürsorge

Der Gemeinderat genehmigte vier Leistungsrevisionen im Bereich der Asylfürsorge.

MELDUNGEN AUS DEM BEREICH SICHERHEIT

Der Sicherheitsvorstand hat folgende Bewilligungen erteilt:

- **R. Pfeiffer**
Herz-Maria-Samstag
6. September 2025
- **R. Pfeiffer**
Römisch-katholische Heilige Messe
8. September 2025 (Mariä Geburt)
15. September 2025

- **Verein Süniker Chilbi**
Süniker Chilbi
13. und 14. September 2025
- **Stefan Schellenberg, Steinmaur**
Kürbisfest / Vo Puur zu Puur
21. September 2025

MELDUNGEN AUS DER EINWOHNERKONTROLLE

Statistik Einwohnerkontrolle

Per Ende Juli 2025

Total Einwohner	3'769		
davon Ausländer	1'101	oder	29,21 %
Reformierte	1'066	oder	28,28 %
Röm.-Katholische	839	oder	22,26 %
Andere	1'864	oder	49,46 %

Geburten

Janett Julia

geboren am 12. Juli 2025,
Tochter der Janett Sarina
und des Janett Andrea

Ben Brahim Yassin

geboren am 17. Juli 2025,
Sohn der Ben Brahim Bettina Cornelia
und des Ben Brahim Soufiann

Den glücklichen Eltern gratulieren wir herzlich!

Todesfälle

Steiner geb. Sommer Heidi

geboren am 31. Dezember 1954,
wohnhaft gewesen in Steinmaur ZH,
verstorben am 20. Juli 2025

Ganz geb. Kempken Sigrid Elisabeth

geboren am 10. April 1939,
wohnhaft gewesen in Steinmaur ZH,
verstorben am 27. Juli 2025

Den Angehörigen sprechen wir unser herzlichstes Beileid aus.

Trauungen

Lamprecht geb. Maillard Chantal Joana und Lamprecht Dominik

getraut am 4. Juli 2025 in Dielsdorf ZH

Wir wünschen viel Glück für die gemeinsame Zukunft.

Hohes Alter

Im Monat September 2025 feiern folgende Jubilare aus unserer Gemeinde ihren Geburtstag:

2. September

Maria Baur-Andexlinger 90 Jahre

4. September

Verena Kunz-Gamma 80 Jahre

20. September

Silvia Lehmann-Riedweg 90 Jahre

21. September

Alfred Maag 85 Jahre

30. September

Alice Nägeli-Huggler 85 Jahre

Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Festtag, alles Liebe, viel Freude sowie gute Gesundheit im neuen Lebensjahr!

SPARTAGESKARTEN SBB

Im Gemeindehaus Steinmaur können personalisierte Spartageskarten der SBB bezogen werden. Die Bestellungen erfolgen telefonisch oder am Schalter der Einwohnerkontrolle Steinmaur.

Die Spartageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB und Postauto sowie auf den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz. Preisinformationen finden Sie auf der Homepage der Gemeindeverwaltung Steinmaur.

Es ist empfehlenswert, die Spartageskarten frühzeitig zu reservieren.

FEUERWEHR BANESTO

Feuerwehr-Übungen 2025

- **Dienstag, 9. September – AS-Nachholer**
- **Samstag, 13. September – Zug 2**
- **Donnerstag, 18. September – Zug 1+2**
- **Dienstag, 23. September – Kader**
- **Montag–Dienstag, 29.–30. September – G-AdF20 Grundausbildung Sdt-Modul 2**
- **Dienstag, 30. September – Offiziere**

Entschuldigungen sind gemäss Feuerwehrverordnung mind. 2 Tage vor der Übung (sofern möglich) schriftlich dem **zuständigen Feuerwehrkommandanten** zukommen zu lassen. Dies gilt auch bei Ferien- und Militärdienstabwesenheit. Änderungen bleiben vorbehalten.

Aktuelle Infos unter www.banesto.ch

Feuerwehr Banesto

ABO-DIENST

Zentraldienste (Präsidiales)

Keine News mehr verpassen – kostenloser Abo-Dienst auf der Homepage/Website

Die Gemeinde informiert die Bevölkerung aktiv und klar mit zeitgemässen Kommunikationsmitteln. Das Ziel dabei ist, möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner zu erreichen.

Die Herausforderung für die Gemeinde ist diesbezüglich, dass die Anspruchsgruppen unterschiedlich und die Informationsbedürfnisse vielfältig sind. Um keine News zu verpassen, abonnieren Sie doch den E-Mail-Dienst für verschiedene Neuigkeiten aus der Gemeinde Steinmaur. Diese virtuellen Dienste sind kostenlos und unter der Lasche «Aktuelles»/«Virtuelle Dienste» ersichtlich und können nach Interesse abonniert werden. Die entsprechenden Neuigkeiten werden Ihnen dann an die hinterlegte E-Mail-Adresse verschickt.

Vielen Dank für Ihr Interesse!

ABSTIMMUNGEN

Sonntag, 28. September 2025

Eidgenössische Abstimmungen

- **Bundesbeschluss** vom 20. Dezember 2024 über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften (BBI 2025, 17).
- **Bundesgesetz** vom 20. Dezember 2024 über den elektronischen Identitätsnachweis und andere elektronische Nachweise (E-ID-Gesetz, BGEID) (BBI 2025, 20).

Kantonale Abstimmung

- **Energiegesetz (EnerG)** (Änderung vom 27. Januar 2025; Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel).

Kommunale Abstimmungen

- **Verpflichtungskredit** von CHF 1'110'000.00 (inkl. MwSt) für die Erstellung eines Schulraumprovisoriums an der Hauptstrasse 17, Steinmaur (Parzelle 2089).
- **Interkommunaler Vertrag** betreffend den Betrieb des Sport- und Freizeitparks Erlen durch die Sportanlage Erlen AG zwischen den Gemeinden Niederhasli, Dielsdorf und Steinmaur.
- **Gewährung eines Darlehens** in der Höhe von CHF 7.6 Mio. an die Sportanlage Erlen AG im Zusammenhang mit dem Sanierungspaket 2028.

Die Stimmabgabe erfolgt durch Benützung der in der Gemeinde am Abstimmungstag aufgestellten Urnen oder brieflich. Der Briefkasten beim Gemeindehaus wird am Abstimmungssonntag letztmals um 10.00 Uhr geleert.

Bei der brieflichen Stimmabgabe sind die auf dem Stimmrechtsausweis aufgedruckten Bedingungen zu beachten. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass bei der brieflichen Stimmabgabe die ausgefüllten Stimmzettel in einem verschlossenen neutralen Umschlag dem Wahlbüro zugestellt werden müssen und bei einem Verzicht auf dieses Vorgehen das Stimmgeheimnis nicht mehr gewährleistet werden kann. Bezüglich weiterer Erleichterungen für die

Stimmabgabe wird auf den Aufdruck auf dem Stimmrechtsausweis verwiesen.

Die Stimmabgabe der Auslandschweizer vollzieht sich gemäss Bundesgesetz über die politischen Rechte (BPR) und deren Verordnung (B-VPR). Ebenfalls ist das Bundesgesetz über Schweizer Personen und Institutionen im Ausland (Auslandschweizergesetz, ASG) anwendbar.

Fehlende Abstimmungsunterlagen sind bis spätestens Freitag, 26. Sept. 2025, 13.00 Uhr, bei der Einwohnerkontrolle zu beziehen.

Stimmabgabe durch Stellvertretung

Jeder Stimmberechtigte kann an der Urne oder bei der vorzeitigen Stimmabgabe in der Gemeindeverwaltung **zwei beliebige weitere** Stimmberechtigte seiner Gemeinde vertreten. Der zu vertretende Stimmberechtigte hat jedoch den Stimmrechtsausweis zu unterschreiben wie für die briefliche Stimmabgabe.

Der Stimmrechtsausweis ist in jedem Fall zu unterschreiben.

Gemeinderat Steinmaur

UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Rechtsauskunftsstellen des Zürcher Anwaltsverbands

Die unentgeltliche Rechtsberatung Zürich-Unterland steht jedermann für mündliche Auskünfte in allen Rechtsfragen zur Verfügung. Eine erste Konsultation ist unentgeltlich. Die Sprechstunden werden jeweils in den amtlichen Publikationsorganen angekündigt. Telefonische Auskünfte können nicht erteilt werden. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Sprechstunden

(donnerstags, 17.00–19.00 Uhr)

4. / 18. September

Stadthaus Bülach, Allmendstrasse 6, 8180 Bülach

Zürcher Anwaltsverband

SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR

Elektro-Trendfahrzeuge

Dazu gehören:

- Elektro-Trottinett (Leicht-Motorfahrrad)
- Elektro-Bike, langsam < 25 km/h (Leicht-Motorfahrrad)
- Elektro-Roller (Leicht-Motorfahrrad)
- Elektro-Scooter (Leicht-Motorfahrrad)
- Elektro-Bike, schnell < 45 km/h (Motorfahrrad)

Die Verwendung von Elektro-Trendfahrzeugen ist gesetzlich geregelt und nicht vollkommen risikofrei. Elektro-Trendfahrzeuge werden von einem Elektromotor angetrieben und sind damit schnell und leise unterwegs. Das kann im Strassenverkehr rasch zu gefährlichen Situationen führen. Wer solche Fahrzeuge benutzt, sollte die Vorschriften und Verkehrsregeln kennen.

Richtiges Benutzen

- **Ein Helm wird empfohlen.**
- Maximal 1 Person pro Fahrzeug.
- Immer Licht an (auch tagsüber).
- Strassen mit Fahrverbot sowie Trottoirs dürfen nicht befahren werden.
- Kinder unter 16 Jahren benötigen einen Führerausweis der Kat. M. Für schnelle und schwere Motorfahräder ist dieser Ausweis auch für Personen über 16 Jahren erforderlich.
- Die Benutzung von Radstreifen und -wegen ist obligatorisch. Wo diese fehlen, muss am rechten Fahrbahnrand gefahren werden.
- Parkieren: Primär auf/in dafür vorgesehenen Flächen / Einrichtungen. Auf dem Trottoir nur, wenn ein freier Durchgang von mindestens 1,5 Metern gewährleistet ist.
- Das Fahrzeug muss für den öffentlichen Raum zugelassen und entsprechend ausgerüstet sein, obligatorisch mit Licht und einer Glocke.

Nicht erlaubt im öffentlichen Strassenverkehr:

- Elektro-Einrad (Onewheel)
- Elektro-Einrad (Monowheel)
- Elektro-Smartwheel (Hoverboard)
- Elektro-Skateboard

Quelle: Stadt Zürich / Kapo Zürich

HÄCKSELAKTION



Im Oktober 2025 führt die Gemeinde Steinmaur wiederum die Häckselaktion für Baum- und Strauchschnitt aus Hausgärten durch. Für das gesamte Gemeindegebiet findet diese wie folgt statt:

**Montag, 27. Oktober bis
Donnerstag, 30. Oktober 2025**

Achtung: Das Häckselgut ist am Montag, 27. Oktober 2025 bis 7.00 Uhr am gewohnten Kehrrechtplatz bereitzustellen. Ein genauer Zeitplan wird nicht vorgegeben, da auf die Witterung Rücksicht zu nehmen ist. Das Schnittgut wird bis spätestens Donnerstag, 30. Oktober 2025 gehäckselt sein.

Die Kosten belaufen sich pro Auftrag auf CHF 25.00 (Grundpauschale). Dazu verrechnen wir die effektive Zeit nach Aufwand wie folgt:

Bis 5 Minuten + CHF 15.00
Total (inkl. Grundpauschale) **CHF 40.00**

Bis 10 Minuten + CHF 30.00
Total (inkl. Grundpauschale) **CHF 55.00**

Bis 15 Minuten + CHF 45.00
Total (inkl. Grundpauschale) **CHF 70.00**

Bis 20 Minuten + CHF 60.00
Total (inkl. Grundpauschale) **CHF 85.00**

Wie gehen Sie vor, wenn Sie sich an der Aktion beteiligen möchten?

Sie füllen den nachstehenden Anmeldebogen aus und senden ihn **bis spätestens Montag, 20. Oktober 2025** an die Gemeindeverwaltung Steinmaur, Hauptstrasse 22, in 8162 Steinmaur. Aufgrund Ihrer Anmeldung erhalten Sie nach der verrichteten Arbeit die entsprechende Rechnung. Eine Vorauszahlung ist nicht möglich.

Der Strauchschnitt ist geordnet, gut sichtbar und zugänglich zu deponieren. Das Häckselgut räumen Sie bitte selber von der Strasse weg. Häckselgut mit Metallteilen (Drähten usw.), Erde, Wurzeln und Steinen kann nicht verarbeitet werden. Sofern Sie keine Gelegenheit zur Kompostierung des Häckselgutes haben, sind wir für den Abtransport besorgt.

Bei allfälligen Unklarheiten wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung, Jasmin Schärer, Tel. 044 855 40 46, E-Mail: jasmin.schaerer@steinmaur.ch

Gemeindeverwaltung Steinmaur

Wir beteiligen uns an der Häckselaktion vom 27. bis 30. Oktober 2025

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Häckselgut bitte liegen lassen.

Häckselgut bitte mitnehmen.

Bemerkungen:

Anmeldeschluss: Montag, 20. Oktober 2025

«IM DIALOG»

Haben Sie Fragen, Anregungen oder Hinweise an die Gemeindeverwaltung oder an den Gemeinderat? Gerne beziehen wir Stellung «im Dialog».

Die Gemeindeverwaltung Steinmaur bietet eine Dienstleistung «im Dialog» auf der Website unter der Lasche «Aktuelles» an. Ihre Anfragen werden von uns bearbeitet und unsere Antwort öffentlich als Kommentar publiziert. Somit können die Einwohner/innen bei Unklarheiten und Anregungen die gestellten Anliegen im Dialog vorab nachlesen; dies fördert die offene Kommunikation.

Bitte beachten Sie, dass Einträge, die die Grundregeln des Anstands verletzen, kommentarlos gelöscht werden.

Wir freuen uns auf den Start des Austauschs «im Dialog» und auf Ihre Einträge.

*Ihre Gemeindeverwaltung
Ihr Gemeinderat*

PARKPATROUILLE

per 1. Juli 2025

In der Gemeinde Steinmaur sind an mehreren Strassen Parkplätze weiss markiert, so im Gässli, an der Lägernstrasse, im Schibler und auf dem Volg-Parkplatz. Diese Parkplätze sind auf eine Höchstparkdauer von 6 Stunden mit hinterlegter Parkscheibe begrenzt. Seit dem 1. Juli 2025 achtet die Gemeinde verstärkt auf die Einhaltung dieser Regelung und lässt die Parkplätze regelmässig kontrollieren. Die neu eingeführte Parkpatrouille führt ab diesem Datum stichprobenartige Kontrollen durch. Falschparker werden verzeigt. Die Gemeinde hofft, mit dieser Massnahme für mehr Ordnung und Fairness auf den Parkplätzen zu sorgen und die Parkraumsituation nachhaltig zu verbessern.

Ebenfalls verzeigt werden Autos, die ausserhalb der Parkplätze, im Parkverbot oder im Fahrverbot stehen.

Hinweis zur Parkscheibe

Eine Parkscheibe (in der Regel blau) sollte in jedem Fahrzeug vorhanden sein. Aufgrund der Farbe und der früheren Verwendung (ausschliesslich in der «blauen»

Zone) wird die Parkscheibe *blaue Zonenkarte* genannt. Dies ist die offizielle, gemäss dem schweizerischen Strassenverkehrsgesetz verwendbare Parkscheibe.



In der Gemeinde Steinmaur befinden sich keine Blauen-Zonen-Parkplätze. Blaue Zonen wären durch die blaue Markierung der Parklinien gekennzeichnet, während unsere Parklinien weiss sind.

Die Parkplätze im Gässli, in der Lägernstrasse, beim Schibler, neben dem Volg und beim Gemeindehaus sind mit einer maximalen Parkzeit von 6-Stunden begrenzt. Diese Regelung ist auch durch Parkschilder deutlich gekennzeichnet.

Bei einer zeitlich begrenzten Parkdauer ist die Parkscheibe erforderlich, um die Ankunftszeit anzuzeigen. Sie muss unbedingt sichtbar im Auto hinterlegt werden.

Das Nachstellen der Parkscheibe nach Ablauf der maximalen Parkdauer von 6 Stunden ist nicht erlaubt.

Die Regelung der 6 Stunden-Begrenzung in den weissen Parkzonen gelten 7 Tage die Woche, 24 Stunden am Tag (inkl. Feiertage).

ZWECKVERBAND FORSTREVIER EGG-OST – STADLERBERG

Auf den August 2026 haben wir noch eine freie Lehrstelle als



FORSTWART/IN

Der Zweckverband Forstrevier Egg-Ost – Stadlerberg betreut die Wälder der Gemeinden Bachs, Neerach, Stadel und Steinmaur. In unserem vielseitigen Betrieb erwirbst du nicht nur die praktischen Kenntnisse und das fundierte Wissen als Forstwart/in, du wirst auch in weiteren Bereichen (*Naturschutz, Kommunalarbeiten, Gartenarbeiten etc.*) eingesetzt und ausgebildet.

Wir bieten einem/er aufgeweckten, motivierten und begeisterungsfähigen Schulabgänger/in die Chance, in unserem jungen und aufgestellten Team die dreijährige Lehre zu absolvieren.

Interessiert?

Dann zögere nicht und sende deine schriftliche Bewerbung mit Foto und Lebenslauf sowie Zeugniskopien an den Zweckverband Forstrevier Egg-Ost – Stadlerberg, Oberdorfstrasse 2, 8165 Schöffliisdorf, Mail forst@eggost.ch.

Für Auskünfte steht dir Förster R. Steiner, Tel. 079 572 97 79, gerne zur Verfügung. Informationen über den Forstbetrieb findest du auch unter www.eggost.ch.

FDP. Die Liberalen Steinmaur

FDP. Die Liberalen
Ortspartei Steinmaur
c/o Stefan Bachmann
Ringstrasse 10
8162 Steinmaur

T 079 284 42 03
stefan.o.bachmann@hispeed.ch
www.fdp-steinmaur.ch

Einladung zum Behörden-Talk

Sie sind interessiert, unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten, aber noch unsicher? Welche Kompetenzen sollte ich mitbringen oder wie viel Zeit werde ich investieren?, sind Fragen, die Sie beschäftigen?

Informieren Sie sich aus 1. Hand:

Am 15. September 2025, um 19 Uhr, Sitzungszimmer EG Gemeindehaus stellen sich Behördenvertreter Ihren Fragen.

Es handelt sich um eine politisch neutrale Veranstaltung und richtet sich an alle interessierten Einwohner:innen von Steinmaur.

Bitte um Anmeldung per Email an: stefan.o.bachmann@hispeed.ch

STEINMAURER 1. AUGUST-FEST



Bereits am Nachmittag machten sich die Herren der Männerriege und deren Frauen sowie die engagierte Kulturkommission an den Aufbau und die Dekoration des Gemeindesaales. Es war schön zu sehen, wie reibungslos und harmonisch die Zusammenarbeit läuft – wir sind ein gut eingespieltes Team!

Gegen 16.30 Uhr trafen die ersten Teilnehmer beim Schulhaus ein, um gemeinsam mit Röbi Brunner den Rundgang «Ökologische Infrastruktur und Feuchtgebiete» zu erleben. Ein herzliches Dankeschön an Röbi Brunner für seine stets informativen und spannenden Führungen am 1. August. Schon vor 18.00 Uhr füllte sich der Saal mit Gästen, insgesamt durften wir rund 135 Personen zum Fest begrüßen. Die Männerriege sorgte erneut für das leibliche Wohl aller Anwesenden – vom Grillteam über die Getränkeausgabe bis zum Service, alle waren mit grossem Engagement dabei.



Die Festbesucherinnen und -besucher waren in bester Stimmung, was die fröhliche Atmosphäre deutlich widerspiegelte. Musikalisch begleitet wurde der Abend erneut von Roman Füchslin, dessen Darbietungen die Stimmung zusätzlich steigerten. Es war mir eine grosse Freude, alle Gäste herzlich willkommen zu heissen und anschliessend die Festredner Ursula und Roland anzukündigen, die den Abend mit ihrer Festrede bereicherten.

Text der Rede von Ursula und Roland Kamber:



Grüessech mitenang!

Sie: Also, wer von uns beiden fängt jetzt an mit «REDEN»? Er, also der Mann, hat eigentlich das erste Wort ...

Grüessech mitenang!

Er: Sie, also die Frau, hat meistens ...

Sie: Also dazwischen wechseln wir gleichmässig ab. Genau so haben wir dies daheim an unserem Tisch abgemacht und wir müssten schon spontaner und flexibler sein, jetzt noch Änderungen vorzunehmen. Er hat also das erste Wort ...

Er: Sie hat das letzte Wort; und das ist keine Theorie, das ist ein Naturgesetz. ER darf reden, SIE darf recht haben. ER darf diskutieren, SIE entscheidet, wann Schluss ist. ER eröffnet das Wort, SIE wird den Satz beenden.

Sie: Elegant, endgültig, unwiderlegbar ... einverstanden!

Er: Wie kommt es, dass wir beide hier vorne stehen und eine 1. August-Ansprache halten? Etlichste Personen wurden von der Kulturkommission angefragt; Antworten und Reaktionen waren:

Ich bin nicht geeignet, eine Rede zu halten; das ist nichts für mich; nein, und überhaupt, zu diesem Zeitpunkt bin ich in den Ferien; andere meinten: Frage vielleicht eher meine Frau, oder meinen Mann?

Und dann, – mit einer persönlichen Anfrage überrascht mich unsere Gemeinderätin, Bea Erni: «Roli, das wäre doch was für dich!»

Sie: Ja Roli, du bist es dir gewohnt, wie zu Gemeinderatszeiten, an die Bevölkerung zu sprechen; du hast Humor, überzeugst mich immer wieder und man kennt dich!

Er: Rede lieber du, du bist in der Kulturkommission, erzählst gerne Geschichten, joggst durch die Gegend, bist mit der Schule verbunden und hast immer Zeit.

Diese Diskussion führen wir an unserem Zmorgetisch, ein Ort wo wir schon viele Entscheidungen getroffen haben, Gespräche führen, Lustiges und Schwieriges teilen. Nun stehen wir beide da. Es ist eine Ehrensache, am 1. August eine Rede zu halten und wir wertschätzen es sehr, zu Ihnen allen zu sprechen.

Sie: Liebe Steinmaurerinnen und liebe Steinmaurer, liebe alle aus Sünikon, liebe Gäste, liebe Freunde;

Wir freuen uns riesig, heute Abend hier mit euch zu feiern – im Gemeindesaal im Schulhaus, mit Blick auf die Tische, die bereitstehen – für euch, für Gespräche, fürs Zusammensein.

Er: Wir haben uns überlegt: Worüber soll man an einem 1. August reden?

Über Wilhelm Tell? Über den Rütlichswur vor 734 Jahren? Über die Lehrlingsinitiative? Über Zürigschnetzeltos? Über die Solothurnerzahl 11? Oder über das Bundesratsreisli nach Rapperswil und zum Kinderzoo?

Sie: Oder einfach: Tisch, wäre ein Thema; ja – über Tische, ihre Vielseitigkeit, warum und wofür man sie so hat.

Er: Ja, richtig gehört. Der Tisch! Tische! So einfach – und doch so bedeutungsvoll.

Und keine Sorge, wir haben uns nicht im Möbelgeschäft geirrt.

Sie: Ein Tisch ist ein Ort der Begegnung. Ein Symbol. Sie alle haben zu Hause einen, mehrere Tische, alte, neue, grosse, kleine, eckige, runde, hier oder dort, draussen oder drinnen. Ich muss ihn nicht beschreiben mit seinen meist vier Beinen, auf denen er steht.

Die Gewohnheit besagt, dass wir uns immer an denselben Platz setzen. Unsere Gäste würden sich nicht getrauen, sich einfach einen Stuhl zu ergattern, könnte der Platz doch der meinige sein?

Er: Heute Abend, hier drinnen im schön dekorierten Saal, haben Sie Ihren Tisch gewählt, halten nach bekannten Gesichtern Ausschau. Der Tisch, ein Ort, Menschen kennen zu lernen, ein Ort für Gespräche, ein Ort des gemütlichen Zusammenseins. Die Männerriegler tischen mit Grillwürsten und Getränken auf, verwöhnen mit leckeren, selbstgebackenen Kuchen und sie dürfen die Tischrunde geniessen.

Denkt mal kurz an euren Lebensalltag. Viel, und was spielt sich am Tisch ab?

Sie: Geburtstage, Essen mit geladenen Gästen, Diskussionen, Besprechungen, Hausaufgaben, Spielen, Geschäftliches ...

Oder wie wir zuhause sagen: «Manchmal wird unser Küchentisch zum Verhandlungstisch!»

Er: Am Tisch kommen wir zusammen. Da wird debattiert, gelacht, gespielt, gejasst – und manchmal mit der Faust auf den Tisch gehauen.

Sie: Um der Diskussion ein Ende zu setzen?

Er: Um sich danach davonzustehlen, sich einer heiklen Situation zu entziehen?

Sie: Nicht bei uns natürlich. Nur ganz selten. Also ... maximal einmal pro Monat.

Er: Und kennt ihr das? Wenn einem etwas aufgetischt wird – und, man merkt im ersten Moment: Das war vielleicht doch etwas zu dick aufgetragen, übertrieben, selbstherrlich ...?

Sie: Oder schlimmer: Man wird über den Tisch gezogen, bewusst manipuliert, überverteilt oder gar betrogen, zum eigenen Vor- oder Nachteil.

Er: Diese Redewendung kommt aus Bayern, vom Fingerhaken: dabei sitzen sich zwei Personen an einem Tisch gegenüber, verhaken ihre Mittelfinger ineinander und ziehen sich mit dem Finger gegenseitig über den Tisch.

Wenn man etwas verschweigt oder es bewusst nicht anspricht, dann lässt man es unter den Tisch fallen. Kinder lassen ihr nicht geliebtes Essen unter dem Tisch verschwinden; wir wischen unter den Tisch, was nicht zur Sprache kommen darf oder soll. Aber ernsthaft – es ist schön zu sehen, wie hier im Gemeindesaal so viele Tische bereitstehen.

Denn ein Tisch allein ist ein Möbelstück. Viele Tische – das ist ein Fest.

Sie: Und dieses Fest feiern wir in einem Land, das auf Gemeinschaft baut.

Seit 1291. Drei Männer trafen sich – wahrscheinlich nicht am Stehtisch – und beschlossen: «Miteinander sind wir stärker.» Ich erinnere mich noch gut an unsere Reise mit der gesamten Schule aus Steinmaur, 1991, zum Weg der Schweiz. Dort erzählte ich den Kleinsten, ja wir spielten es beinahe, wie es zum Rütli Schwur kam. Wir erlebten den Moment, als wären wir 700 Jahre zuvor, während anschliessend ein Mittelstufenlehrer, nicht aus Steinmaur, seinen 6.-Klässlern erklärte, dass die passende Geschichte auf Seite 157 im Geschichtsbuch

zu lesen wäre. Und ich frage mich: Haben wohl seine Schüler davon profitiert?

Er: Miteinander sind wir stärker!

Heute braucht es dafür keine Schwüre mehr auf dem Rütli! – Demokratie ist ein grosses Wort. Demokratie beginnt beim Diskutieren am Verhandlungstisch – ein vielgesehenes Bild im Fernseher weltweit – beim Argumentieren, seine Meinung vertreten, einer Abstimmung an der Gemeindeversammlung. Und manchmal reicht auch ein Nicken am Gartentor.

Denn Demokratie beginnt nicht in Bern – sie beginnt hier und wird gelebt. Oder fehlt uns doch oft der Mut, für sein und das Allgemeinwohl miteinander einzustehen? Gehören Strassenschuhe aufs Polster im Zugsabteil? Stellen wir uns der Situation, wenn öffentlich gepöbelt wird? Wenn destruktive, abschätzig Wörter fallen? Wenn wir uns in der Öffentlichkeit nicht mehr sicher fühlen und auf eine Schlägerei mit «Wegschauen» reagieren? Wir muntern Sie alle auf, im Sinne der Demokratie hinzuschauen und gemeinsam zu handeln. Dies wirkt präventiv und nachhaltig. Unser Dorf zeigt nämlich jeden Tag aufs Neue Demokratie, lebt vom Mitmachen, Mittun, der Freiwilligenarbeit, beim Zuhören, beim Mitreden, bei Gesprächen an den vielen Tischen wie am heutigen Abend.

Sie: Und hier kommt eine Erinnerung, die mich als Schülerin von Peter Bichsel während der 5./6. Klasse in Zuchwil sehr beeindruckt hat und ich nie vergessen habe.

Er: Kennt ihr Peter Bichsel? Den Schweizer Autor, der in diesem Jahr, 90-jährig, verstorben ist? Er hat einmal eine kleine Geschichte geschrieben:

«Ein Tisch ist ein Tisch».

Sie: Die Geschichte handelt von einem älteren, einsamen Mann, der in einer Routine gefangen ist, der sich langweilt. Die Wörter um ihn herum – sie bedeuten ihm nichts mehr. Also beginnt er, neue Namen zu erfinden.

Er nennt den Tisch «Bett», das Bett wird zum «Schrank», und so erschafft er sich eine neue Welt, die nur noch für ihn Sinn ergibt. Aber niemand versteht ihn mehr.

Er: Und am Ende merkt er: Ein Tisch ist eben doch ein Tisch.

Die Wörter, die Wortbedeutungen – sie verbinden uns. Wenn wir anfangen, sie für uns allein umzudeuten, verlieren wir den Kontakt zueinander.

Sie: Was für ein feines Gleichnis!

Denn: Der Tisch bleibt ein Tisch –

Wenn wir ihn gemeinsam nutzen.

Wenn wir ihn decken – für uns alle.

Wenn wir einander Platz machen.

Er: Lasst uns also heute gemeinsam feiern, lachen, Gemütlichkeit erleben, – und einander am Tisch begegnen.

Nicht jeder Abend verändert die Welt. Aber jeder Abend wie dieser kann zeigen, wie gut unsere kleine Welt hier funktioniert.

Sie: Hier im Schulhaus im Gemeindesaal stehen heute viele Tische bereit fürs Miteinander, für alte Freundschaften zu pflegen, und für neue Gespräche, die nicht nur oberflächlich sind, Lacher, die tief gehen und vielleicht neue Bekanntschaften, die bleiben.

Er: Vielleicht haben Sie heute jemanden angetroffen, angesprochen, mit dem Sie sonst nie geredet hätten. Oder Sie sagen einfach mal: «Schön, dass du da bist!»

Sie: Denn genau das ist Schweiz. Und genau das ist Steinmaur, ein Ort, wo wir einander Platz machen am Tisch.

Er: In diesem Sinne: Feiern wir heute – mit respektvollen Gedanken an unsere Geschichte, mit Dankbarkeit für unser Miteinander, mit Sorgfalt für unser Land – und ... mit Vorfreude auf Vieles was uns noch erwartet und Alles was noch kommt.

Ein herzliches Dankeschön an **alle**, die dieses Fest möglich gemacht haben – eure Unterstützung und euer Einsatz haben das Fest zu einem besonderen Erlebnis für alle gemacht.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Gäste – schön, dass ihr mit uns gefeiert habt.

Bea Erni

ABSCHIED IN DEN WOHLVERDIENTEN RUHESTAND

Jakob Bucher geht in Pension

Nach über 34 Jahren im Dienst der Gemeinde Steinmaur verabschiedet sich Jakob Bucher – vielen besser bekannt als «Köbi» – per Ende August 2025 in den wohlverdienten Ruhestand.

Geboren am 29. August 1960 in Bachs und aufgewachsen in Sünikon, absolvierte Köbi eine Lehre als Schreiner, bevor er am 1. Juli 1991 seine Stelle beim Werkhof Steinmaur antrat – damals noch mit einem von Hand geschriebenen Bewerbungsschreiben. In

jener Zeit erfolgte die Anstellung noch durch einen Beschluss des Gemeinderats, womit Köbi Beamtenstatus erhielt. Mit dem neuen Personalrecht des Kantons Zürich wurde das Anstellungsverhältnis per 1. Juli 1999 in ein normales Angestelltenverhältnis überführt.

Am 1. Juni 2000 übernahm Köbi die Leitung der Tiefbauabteilung, damals noch unter dem Titel «Werkmeister», später bekannt als «Leiter Werkdienste». In dieser Funktion war er während vieler Jahre das Rückgrat des Werkhofes – mit seinem breiten Fachwissen, seinem Verantwortungsbewusstsein und seiner grossen Einsatzbereitschaft prägte er den Alltag in der Gemeinde wesentlich mit.

Von 1998 bis 2020 war Köbi ausserdem für die Ausbildung der Lernenden im Beruf Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ zuständig – eine Aufgabe, die ihm sehr am Herzen lag. Mit jedem Lernenden hat er gemeinsam einen Baum gepflanzt – ein schönes Symbol für Wachstum und Beständigkeit.



Auf eigenen Wunsch übergab Köbi per 1. Januar 2020 die Leitung der Werkdienste an Marc Brönnimann, blieb dem Werkhof jedoch bis zu seiner Pensionierung weiterhin als engagierter Mitarbeiter und Stellvertreter erhalten. So konnte er seine letzten Berufsjahre ohne Führungsverantwortung, aber mit umso mehr Herzblut für die Gemeinde ausklingen lassen.

Köbi prägte Steinmaur nicht nur durch seinen Einsatz im Alltag, auch zahlreiche Projekte in der Gemeinde tragen seine Handschrift – so etwa der Anbau des Unterstands beim Schützenhaus im Jahr 2003, den er zusammen mit dem Schiessverein umsetzte.

Besonders sichtbar bleibt sein Beitrag in der Adventszeit: Die gesamte Weihnachtsbeleuchtung mit mittlerweile rund 150

Sternen stammt von Köbi – vom ersten Entwurf über das Zuschneiden der Metallstangen bis zum Zusammenschweissen hat er alle Sterne selbst hergestellt.



Mit seiner Pensionierung am 31. August 2025 geht ein grosses Stück gelebte Gemeindegemeinschaft in den Ruhestand. Die Gemeinde Steinmaur dankt Jakob «Köbi» Bucher herzlich für seinen jahrzehntelangen, unermüdlichen Einsatz und wünscht ihm für die kommende Zeit alles Gute, beste Gesundheit und viele schöne Momente im neuen Lebensabschnitt.



EIN STERN, DER DEINEN NAMEN TRÄGT



Möchten Sie einen Stern besitzen?

Durch Ihr Sponsoring wird ein Stern der schönen Weihnachtsbeleuchtung von Steinmaur mit Ihrem Namen versehen. An folgenden Standorten könnte Ihr Stern hängen: Regensbergerstrasse, Hohlgasse, Burgweg, im Gässli und an der Wehntalerstrasse.

Machen Sie mit und sponsoren sie einen Steinmaurer-Stern. Füllen Sie den untenstehenden Talon aus und senden Sie diesen an die Gemeindeverwaltung Steinmaur.

Gerne übernehme ich das Sponsoring für einen Stern in Steinmaur. Die einmaligen Kosten von CHF 300.00 dürfen Sie mir in Rechnung stellen.

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ / Ort:

Gravur-Wunsch:

Bemerkungen:

AMTLICHE PILZKONTROLLE ZÜRCHER UNTERLAND 2025



Ort	Altes Schulhaus, Zürcherstrasse 8, 8174 Stadel
Erreichbar	Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bis Haltestelle Zentrum, direkt vor dem Haus
Pilzkontrolleur	Roger Ernst
Stellvertreterin	Ramona Egger
Öffnungszeiten	22. August 2025 bis 31. Oktober 2025 Freitag 18.00–19.30 Uhr
Kontakt	pk-stadel@kloten.ch (auch für Anfragen ausserhalb der Kontrollsaison)
Die Pilzkontrollstelle ist während der Schonzeit (1.–10. jeden Monats) geschlossen.	
Allgemeine Auskunft	Stadt Kloten, Raum + Umwelt, Kirchgasse 7, 8302 Kloten, Tel. 044 815 12 05

Sanierungspaket Erlen 2028 Stimmen aus Region und Sport

Der Erlenpark lebt von den Menschen, die ihn nutzen, gestalten und weiterentwickeln. Ihre Stimmen zeigen, wie sehr der Erlenpark das Leben in unserer Region bereichert und warum seine Zukunft uns alle angeht.



Zoé Merz
Eishockey-Spielerin
HC Ambri-Piotta

«Der Erlenpark war für mich als junge Spielerin ein wichtiger Ort, um meine Leidenschaft für den Eissport zu entwickeln. Die geplante Sanierung ist eine grossartige Chance, die Infrastruktur zu modernisieren und zukünftigen Generationen die gleichen Möglichkeiten zu bieten, die ich hatte.»



**Juniorinnen
FC Dielsdorf**

«Wir trainieren jede Woche im Erlenpark. Eine moderne Anlage wäre für uns und alle Nachwuchsspielerinnen ein riesiger Gewinn!»



Philipp Quadri
Sportchef Hockeyclub EVDN
Dielsdorf Niederhasli

«Die Sanierung des Erlenparks ist entscheidend für die Förderung unseres Nachwuchses. Moderne Trainingsbedingungen sind unerlässlich, um Kinder und Jugendliche langfristig für den Sport zu begeistern.»



Jan van Berkel
Ehemaliger Triathlet

«Ich habe unzählige Trainingsstunden im Schwimmbad Dielsdorf verbracht – und heute komme ich mit meinen beiden Söhnen hierher. Für uns ist es ein Ort der Bewegung, der Freude und der Begegnung. Eine Investition in diese Sportanlagen ist ein Bekenntnis zur Gesundheit unserer Bevölkerung, zur Integration durch Sport und zur Entwicklung unserer Kinder. Was wir hier ausgeben, sparen wir an Gesundheitskosten und an sozialen Herausforderungen. Ich wünsche mir, dass auch künftige Generationen diesen Ort erleben dürfen.»

Schule

PRIMARSCHULE STEINMAUR

Adresse & Öffnungszeiten

Primarschule Steinmaur (Verwaltung)
Hauptstrasse 17, 8162 Steinmaur
www.primarschule-steinmaur.ch

	Vormittag	Nachmittag
Mo	8.00–11.30 Uhr	nach Vereinbarung
Di	8.00–11.30 Uhr	13.30–16.30 Uhr
Mi	8.00–11.30 Uhr	nach Vereinbarung
Do	8.00–11.30 Uhr	nach Vereinbarung
Fr	8.00–11.30 Uhr	

Während der Schulferien ist die Schulverwaltung geschlossen.

Kontakte

Leiterin Schulverwaltung

Ursula Sommer, Tel. 044 847 32 00
schulverwaltung@steinmaur.ch

Schulleitung

- Marc Künzli, Tel. 044 847 32 03
marc.kuenzli@steinmaur.schule
- Anya Emch, Tel. 044 847 32 04
anya.emch@steinmaur.schule
- schulleitung@steinmaur.schule

Erreichbarkeit der Schulleitung

Mo–Fr 14.00–15.00 Uhr

Sprechstunde der Schulleitung

nach Vereinbarung

Schulsozialarbeit

Simona Meier,
Tel. 044 847 32 16 / 079 175 06 63
schulsozialarbeit@steinmaur.schule

Erreichbarkeit der Schulsozialarbeit

Mo, Di, Do 9.00–16.00 Uhr

Betreuung

Gabriela Sami,
Tel. 044 847 32 11 / 079 831 16 36
betreuung@steinmaur.schule

Hauswart

Alex Füllemann, Tel. 079 848 44 65
alex.fuellemann@steinmaur.schule

Termine

Schulfrei – Süniker Chilbi

Nach der traditionellen Süniker Chilbi ist am Montag, 15. September 2025, für die Kinder der ganze Tag schulfrei.

Informationen der Schulleitung

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Leserinnen und Leser

Ab dem August 2025 darf ich die Co-Schulleitung an der Primarschule Steinmaur zusammen mit dem bisherigen Schulleiter Marc Künzli übernehmen.

Ich kenne die Schule und ihre Menschen bereits gut, da ich bis zum Sommer 2025 als Logopädin hier gearbeitet habe. Nun war es an der Zeit für mich, eine neue Herausforderung zu suchen und zu finden.

Ich arbeite seit über 15 Jahren im schulischen Kontext als Lehrperson und Logopädin und bin gerne Teil vom regen Schulleben. In meiner Freizeit bin ich sehr gerne draussen und verbringe Zeit mit meinem Mann und unseren drei Hunden beim Wandern, Spazieren, auf dem Wasser mit dem SUP oder auch einfach im Garten. Da meine drei Hunde zu meinem Alltag gehören und ich auch zertifizierte Hundetrainerin bin, begleitet mich manchmal meine Hündin Letizia bei der Arbeit.

Nun freue ich mich sehr auf meine neue Rolle als Schulleitung und viele spannende, bereichernde und erfreuliche Erlebnisse an der Primarschule Steinmaur.

Anya Emch, Co-Schulleiterin



Beitrag aus dem Schulbetrieb

Sporttag der Mittelstufe – Sonne, Schweiss und starke Leistungen

Am Donnerstag, 12. Juni, fand der Sporttag der Mittelstufe statt – eine Woche später als ursprünglich geplant. Der erste Termin am 5. Juni musste wetterbedingt verschoben werden, doch am Ersatzdatum zeigte sich der Sommer in voller Stärke: Bei heissen Temperaturen traten rund 120 Schülerinnen und Schüler in sieben Gruppen gegeneinander an und zeigten vollen Einsatz.

Am Vormittag standen sechs Disziplinen auf dem Programm: Seilspringen, Weitsprung, Hochsprung, 60-Meter-Sprint, Ballwurf und ein 7-Minuten-Lauf. In jeder Kategorie gaben die Kinder ihr Bestes, angefeuert von ihren Mitschülerinnen, Mitschülern und Lehrpersonen.

Nach einem wohlverdienten Mittagessen im Klassenverband sorgte ein Glace-Dessert für Abkühlung – ebenso wie eine freiwillige Wasserschlacht, die bei den hohen Temperaturen für grosse Begeisterung sorgte.

Am Nachmittag ging es mit den Gruppen des Vormittags sportlich weiter. In vier verschiedenen Stafetten waren nicht nur Schnelligkeit, sondern auch Geschicklichkeit und Teamgeist gefragt. Die Gruppen rotierten und traten gegen verschiedene Gegner an. Mal war blitzschnelles Reagieren entscheidend, mal kam es auf gute Koordination oder auf ein reibungsloses Miteinander an. Hitze hin oder her – die Schülerinnen und Schüler kämpften, um weitere Punkte für ihre Gruppe zu ergattern.

Den krönenden Abschluss bildete der traditionelle Fussballmatch der 6. Klassen gegen das Lehrerteam. Nach einem spannenden Spiel trennten sich beide Seiten mit einem 1:1-Unentschieden.

Die Siegerehrung fand am Dienstag, 1. Juli im Gemeindesaal statt. Vor der gesamten Mittelstufe wurden die sportlichen Leistungen nochmals gewürdigt. In jeder Disziplin erhielten die drei besten Athletinnen und Athleten eine Medaille – beim Hoch-

sprung gab es sogar fünf zweite Plätze. Auch die Gesamtwertung der Gruppen sorgte für viel Spannung und Applaus: Die Ergebnisse der Leichtathletik-Disziplinen sowie der Stafetten flossen gemeinsam in die Bewertung ein. Die drei besten Gruppen durften sich über einen Pokal freuen – ein toller Abschluss eines gelungenen Sporttages voller Energie, Teamgeist und Freude an der Bewegung.

Ayla Engin, Lehrperson



SEKUNDARSCHULE DIELSDORF



Schulverwaltung Sek & KGS

Sekundarschule Dielsdorf (Verwaltung)
Früeblistrasse 8, 8157 Dielsdorf,
Tel. 044 854 72 30, www.sekdielsdorf.ch
schulverwaltung@sekdielsdorf.ch

Mo / Di / Do 8.00–11.30 Uhr
13.30–15.30 Uhr
Mi / Fr 8.00–11.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Während der Schulferien ist die Schulverwaltung geschlossen.

Kontakte

Leitung Schulverwaltung

Daniela Hug, Tel. 044 854 72 30
schulverwaltung@sekdielsdorf.ch

Schulleitung Sek

Robert Mosser-Waller, Tel. 044 854 72 32
schulleitung@sekdielsdorf.ch

Co-Schulleitung Sek

Desirée Künzle, Tel. 044 854 72 33
desiree.kuenzle@sekdielsdorf.ch

Schulleitung KGS

Susanne Ackermann, Tel. 044 853 43 30
schulleitung@kgs-dielsdorf.ch

Schulsozialarbeit

Marion Kästner, Tel. 044 854 72 34
schulsozialarbeit@sekdielsdorf.ch

Jugendarbeit

Informationen zu Offener Jugendarbeit, zum Team und interessante Ratgeber zu Jugendthemen finden Sie unter www.jugendarbeit-dielsdorf.ch. Fragen oder Rückmeldungen richten Sie gerne an: **Marco Bezjak**, Regionaler Jugendbeauftragter, Tel. 079 941 34 44, marco.bezjak@mojuga.ch

Personelles Sek

Neue Schulsozialarbeiterin / neue Mitarbeitende

Wir begrüßen unsere neuen Mitarbeitenden der Sekundarschule und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit:



Marion Kästner

Schulsozialarbeiterin

Mein Name ist Marion Kästner und ich freue mich sehr, mich Ihnen als neue Schulsozialarbeiterin vorstellen zu dürfen.

Seit einigen Jahren bin ich im sozialen Arbeitsfeld tätig und schloss im Jahr 2024 mein Studium der Sozialen Arbeit ab. Mein beruflicher Schwerpunkt liegt in der Begleitung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen – mit dem Ziel, sie in ihrer persönlichen Entwicklung zu stärken und ihnen bei Herausforderungen zur Seite zu stehen.

Privat bin ich eine grosse Naturliebhaberin und genieße gerne Spaziergänge und Auszeiten im Grünen. Zuhause teilen zwei Katzen meinen Alltag – sie sorgen für Ausgleich und viele schöne Momente.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrkräften und allen, die das Schulleben mitgestalten.



Josef Zore

Klassenlehrperson

Mein Name ist Josef Zore. Ich bin 58 Jahre alt. Aufgewachsen bin ich in Villach, einer österreichischen Kleinstadt an der italienisch-slowenischen Grenze, wo ich auch meine ursprüngliche Berufsausbildung als Bautechniker mit der Matura an einer HTL für Bautechnik abgeschlossen habe. Danach arbeitete ich sechs Jahre im öffentlichen Dienst und in der Privatwirtschaft, bevor ich zu meiner eigentlichen Berufung als Lehrer fand und zwei Studien an den Pädagogischen Hochschulen von Kärnten und Zürich für die Schulfächer «Deutsch», «Geschichte», «Sport», «Englisch» und «Geografie» absolvierte. Nach 15

Jahren Lehrtätigkeit in verschiedenen Sekundarschulen in Österreich, Grossbritannien und der Schweiz entschloss ich mich, noch einmal die Schulbank zu drücken, um auch im Gymnasium unterrichten zu können. Dafür legte ich nach einem Studium an der «Alpen-Adria-Universität» in Klagenfurt zwei weitere Lehramtsprüfungen ab. In der Folge unterrichtete ich an einem Wirtschaftsgymnasium in Unterkärnten, an der PH Klagenfurt im Lehrgang «Freizeitpädagogik» und in einer Sonderschule in Bülach im Kanton Zürich.

Meine Freizeit verbringe ich gerne im geselligen Zusammensein mit anderen Menschen, mit der Rezeption interessanter Bücher und ausgesuchter Filme und mit Sport. Einen Teil meiner Ferien nutze ich für ausgedehnte Reisen vorzugsweise zu Fuss oder mit dem Fahrrad auf Pilgerwegen nach Spanien oder Italien.

Was meine zukünftige Arbeit in der Sekundarschule Dielsdorf betrifft, liegen mir zwei Ziele besonders am Herzen. Zum einen möchte ich die im Lehrplan des Kantons festgelegten Unterrichtsinhalte möglichst verständlich, eigeninitiativ, auf die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler abgestimmt und damit nachhaltig vermitteln. Zum anderen liegt mir der Aufbau einer an den persönlichen Anliegen, Sorgen und Wünschen der Jugendlichen und ihrer Eltern interessierten Gesprächskultur am Herzen. Ich blicke schon sehr gespannt und mit Freude dem Schulbeginn im August entgegen.

Ausflug der KGS ins Verkehrshaus in Luzern



Am Dienstag, dem 24. Juni 2025, unternahm die KGS Dielsdorf eine Exkursion ins Verkehrshaus in Luzern. Einige Schülerinnen und Schüler waren schon oft dort gewesen, andere zum ersten Mal – für die Erwachsenen war es eine nostalgische Reise in die Vergangenheit.

Einige Dinge haben sich verändert, vieles ist gleichgeblieben. Besonders die Ausstellungsstücke zur Geschichte der Verkehrsmittel sind, verständlicherweise, weiterhin vorhanden. Einige Schülerinnen und Schüler besuchten Vorstellungen im Planetarium oder im 3D-Kino.

Ein Highlight für viele waren die interaktiven Simulationen: In einer Kapsel wurde ein Jetflug simuliert, es gab einen Helikopterflug über das Rega-System, eine Velofahrt mit VR-Brille und sogar ein Auto, in das man sich setzen konnte, um einen Aufprall bei 10 km/h zu erleben – überraschend heftig!

Für das Mittagessen machten wir es uns am Vierwaldstättersee gemütlich, wo wir das Essen und das schöne Wetter genossen. Anschliessend ging es nochmals zurück ins Verkehrshaus.

Besonders hervorzuheben ist – meiner Meinung nach – der Ausstellungsbereich zum modernen Wohnen und dem Umgang mit Energie. Dort wurden auf anschauliche Weise unser Stromverbrauch dargestellt und mögliche Verbesserungen für die Zukunft aufgezeigt.

Auf dem Rückweg stiegen wir eine Busstation früher aus und spazierten gemütlich über die alte Kapellbrücke, bevor wir in Luzern den Zug zurück zur Schule nahmen.

*Ramon Heggli,
Schulassistent*

Ausflug der KGS ins Bounce Lab am 17. Juni 2025



Mit eindeutiger Mehrheit entschieden sich die Schülerinnen und Schüler erneut für einen Ausflug ins Bounce Lab in Rüti. Bereits um halb zehn waren wir vor Ort. Viele waren schon einmal dort und kannten sich gut aus.



Es gab Basketballkörbe, in die man mithilfe der Trampoline dunken konnte, eine riesige Schaukel, auf die vier Kinder gleichzeitig passten, und verschiedene Türme, von denen sich die Mutigsten hinunterstürzten. Instinktiv möchte man auf den Beinen landen, daher musste man sich zunächst daran gewöhnen, auf dem Po oder Rücken zu springen.

Um zwölf Uhr ging es weiter zur Bootsanlegestelle in Rapperswil. Von dort aus fuhren wir mit dem Schiff, mit mehreren Zwischenstopps, bis zum Bürkliplatz. Während der zweistündigen Fahrt zurück nach Zürich genossen wir unser Mittagessen und den frischen Wind auf dem See – das Wetter war herrlich.

*Ramon Heggli,
Schulassistent*

MEDIOTHEK



Adresse & Öffnungszeiten

Schulhaus
Hauptstrasse 17, 8162 Steinmaur
Tel. 044 847 32 10
mediothek@steinmaur.schule
www.primarschule-steinmaur.ch/mediothek
www.bibliotheken-zh.ch/steinmaur

Montag 15.00–20.00 Uhr
Di + Do 15.00–17.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

Neue Medien

Belletristik Erwachsene
Familie / Liebe / Gesellschaft

Inselttöchter - Das verborgene Herz
Karen Swan

Die Assistentin
Caroline Wahl



Nachteule
Ingrid Noll

Seesternnächte
Manuela Inusa



Ein ganz besonderer Ort
Jojo Moyes

No way home
T.C. Boyle

Krimi / Thriller

Dunkle Sühne
Karin Slaughter

Mit kalter Hand
Michael Tsokos

The secrets of the secrets
Dan Brown

Der Puma
Lee Child

Das Zeichen des Fremden
David Lagercrantz



Kaltes Fieber
Arne Dahl

Hildur - Die Toten im Meer
Satu Rämö

Asche Tod
Linda Castillo

Spätsommertod
Kristina Ohlsson

Historisches

Stonehenge
Ken Follet

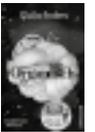
Sachbücher

Fantastisch fermentiert
641.4 Alma Corina Blum

Abroad in Japan
915.2 Chris Broad



Den Alltag meistern mit ADHS
376 Meredith Carder



Organisch
616.3 Giulia Enders

SCHÖNI ZÄH

ihre Dentalhygiene-Praxis in Glattfelden



In meiner Praxis steht Ihr Lächeln im Mittelpunkt. Mit modernster Technik, persönlicher Betreuung und fundiertem Fachwissen biete ich Ihnen professionelle Zahnreinigung und Vorsorge für Ihre langfristige Zahngesundheit.

Sandra Schöni

**** Neu Zahnschmuck ****

www.schoeni-zaeh.ch
Tel. 044 867 12 12



isorenova | UNTERLAND | Frobergstrasse 4 | Tel. 043 422 00 00
FASSADEN + RENOVATION | 8162 Steinmaur | www.isorenova.com

Umbauen
Sanieren
Renovieren

Ihr Fachmann im Züri-Unterland

isorenova



CANDRIAN TREUHAND

Unsere gut eingeführte Treuhandfirma bürgt für die seriöse und fachkundige Beratung in sämtlichen Treuhandangelegenheiten. Die angebotenen Dienstleistungen umfassen folgende Bereiche:

Rufen Sie uns an – wir sind für Sie da!

CANDRIAN TREUHAND

Dorfwisenstrasse 14, 8165 Schöfflisdorf
Tel. 044 857 18 18, Fax 044 857 18 19
info@candrian.ch, www.candrian.ch

- Steuerberatung
- Buchhaltungsführung
- Immobilienverwaltung
- Immobilienvermittlung
- Revisionen
- Firmengründungen
- Expertisen
- Agro-Treuhand-Dienstleistungen für Landwirte
- Rechtsberatungen
- Ehegüter- und Erbrecht



TCM Dielsdorf Li

- Akupunktur
- Elektro-Akupunktur
- Ohrenakupunktur
- Akupressur / Tui-Na-Massage
- Schröpfen
- Kräutertherapie
- Feuer-Moxibustion

Mit über **30 Jahren** Berufserfahrung in der Traditionellen Chinesischen Medizin verfügt unser **TCM-Dr. Herr Jinjin Shi** über sämtliche Kompetenzen rund um die TCM-Behandlungsmethoden. Als geschulter TCM-Spezialist kann er mittels Akupunktur gegen körperliche und seelische Beschwerden behandeln.

Die Behandlungen werden von der Zusatzversicherung für Alternativ- bzw. Komplementärmedizin anerkannt.

Standort Dielsdorf: Geerenstrasse 2,
8157 Dielsdorf, **Telefon 044 858 03 03**

Standort Regensdorf: Im Einkaufszentrum drin,
Zentrum 1 (1. Stock bei Eingang UBS)
Telefon 044 858 03 07

www.tcmdielsdorf.ch • info@tcmdielsdorf.ch



Swiss Pure Medics GmbH
TCM Dielsdorf Li
Traditionelle Chinesische Medizin

BON

Gutschein für
eine kostenlose
TCM-Diagnose.

Gutschein lässt sich nicht kumulieren.



SURB TREUHAND

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Surb Treuhand GmbH
Wehntalerstrasse 9
8165 Oberweningen
Fon: 044 885 76 76
info@surb.ch
www.surb.ch

Buchhaltungen, Steuererklärungen, Firmengründungen und vieles mehr



**FÜR RASENMÄHER-
SERVICE ZUM PROFI**

RORSTRASSE 11, 8162 STEINMAUR
TELEFON 044 853 01 92
MATZINGER-MASCHINEN.CH

Reformierte Kirche

Gottesdienste im September 2025

Sonntag, 7. September, 10.00 Uhr Regionaler Gästegottesdienst mit Frühstück im MZG mit Yael Aeberhard (FC St. Gallen);

Pfarrerin Janine Haller

Musik: Band

Kollekte: Gästekollekte

Kinder: mit Kinderprogramm

Sonntag, 14. September, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden;

Pfarrerin Janine Haller

Musik: Jugendband

Kollekte: Heartwings

Kinder: mit Kinderprogramm

Anschliessend Apéro

Sonntag, 21. September, 10.00 Uhr Bettags Gottesdienst;

Diakon Philipp Rüdiger und Diakonin
Miriam Suter

Musik: Claudia Meier Cotti (Orgel)

Kollekte: Bettagskollekte (Kirchenrat)

Kinder: mit Kinderprogramm

Sonntag, 28. September, 10.00 Uhr RPG Gottesdienst mit Chind zum Erntedank;

Pfarrerin Janine Haller und Katechetin
Miriam Keller

Musik: Jugendband

Kollekte: Hilfskette

Kinder: im Gottesdienst

Anschliessend Apéro

Begegnung

Wenn ich an meine Arbeit als Jugend-Diakon denke, denke ich zuerst an meine Jugendlichen. Sie sind der Kern meiner Arbeit. Für sie darf ich da sein – sie begleiten, mit ihnen lachen, glauben, fragen. Doch nicht nur dort begegnen mir Menschen. Auch in unseren beiden Kafis – dem Kafi17 und dem Kafi im Stall – treffe ich täglich auf ganz unterschiedliche Lebensgeschichten. Menschen aus allen möglichen Welten kommen hier zusammen. Man redet über Gott und die Welt, über Alltägliches – oder über grosse Fragen, die tief ins Herz gehen.

Es berührt mich jedes Mal aufs Neue, wenn sich im Kafi ganze Lebensgeschichten entfalten:

Da wird an Bewerbungen gefeilt, Vorstellungsgespräche vorbereitet – und nach ein paar Monaten höre ich, wie die ersten Arbeitstage liefen. Und mittendrin darf ich zuhören, mitbeten, ermutigen – oder einfach nur da sein. Es ist ein grosses Geschenk, Menschen auf einem Stück ihres Weges begleiten zu dürfen. Und das bei wirklich gutem Kaffee.

Doch Gemeinschaft erlebe ich nicht nur in den Kafis. Besonders kostbar sind für mich unsere Boxästopps – kleine Haltestellen im Alltag, jeden Freitag um 20.15 Uhr. Ein Ort, an dem Jugendliche auftanken dürfen. Besonders bewegend war es, als die neuen JuKi-Jugendlichen der 6. Klasse das erste Mal dabei waren: 25 junge, neugierige Menschen mit frischem Wind und neuen Ideen. Auch unser Jugend-Znacht zeigt mir immer wieder, wie wichtig echte Gemeinschaft ist: Zusammen essen, ein Gedanke, ein Impuls, der den Alltag unterbricht – danach lachen, spielen, reden. Ein Ort, an dem junge Menschen erleben dürfen:

Hier bin ich willkommen. Hier darf ich glauben. Hier darf ich fragen. Hier darf ich auch mal zweifeln.

All das erinnert mich daran, wofür Kirche steht: ein Ort der Begegnung zu sein – mit gutem Kaffee, mit echtem Interesse, mit offenen Türen und offenen Herzen. Ich wünsche uns allen, dass wir immer wieder solche Boxästopps finden: Orte und Menschen, die uns neue Kraft schenken. Die uns zuhören. Die uns ermutigen.

Auch Jesus hat gezeigt, wie kraftvoll solche Begegnungen sind. Immer wieder lesen wir in der Bibel, wie er mit Menschen gegessen, Gemeinschaft geteilt und Herzen geöffnet hat:

«Jesus war in seinem Haus zu Gast. Viele Zolleinnehmer und andere Leute kamen und assen zusammen mit ihm und seinen Jüngern.»

(Matthäus 9,10 – BasisBibel)

«Jesus nahm die fünf Brote und die zwei Fische, blickte zum Himmel auf und dankte Gott dafür. Dann brach er die Brote in Stücke und gab sie seinen Jüngern. Die sollten sie an die Leute austeilen.»

reformierte kirche steinmaur-neerach

(Lukas 9,16 – BasisBibel)

«Als sie an Land gingen, sahen sie dort ein Kohlenfeuer brennen. Darauf brieten Fische, und Brot lag dabei.»

(Johannes 21,9 – BasisBibel)

Lasst uns auch heute Orte schaffen, an denen echte Gemeinschaft spürbar wird: ehrlich, herzlich, stärkend – und vielleicht bei einer guten Tasse Kaffee in einem unserer Kafis.

Joel Schmitt

Gebet für Mitarbeiter im Aussendienst



Immer **am ersten Mittwoch im Monat um 17.00 Uhr** findet ein Gebetstreffen für die von uns unterstützten Missionare statt.

Nähere Infos bei

Claudia Fässler, Tel. 044 885 43 30,

c.faessler@refsteinmaur-neerach.ch

Nächster Termin: Mittwoch, 3.9., 17.00 Uhr,

LadiesONLY «Eifach sy»



Wann: Freitag, 12.9., ab 19.30 Uhr

Ein Abend für dich, ohne Verpflichtungen und ohne Anmeldung, einfach zum Wohlfühlen. Eine entspannte Zeit, in der du dich austauschen, diskutieren oder einfach zuhören und geniessen kannst.

Wo: s'Kafi im Stall, Steinmaur

Kontakt: Miriam Suter

CEVI



Wann: Samstag, 6.9. + 20.9., 14.00–17.00 Uhr

Was: Spannendes Programm für Kinder von der 2. bis 7. Klasse

Treffpunkt: TCS-Parkplatz Egg, Steinmaur

CEVI Fröschi



Wann: Samstag, 20.9., 14.00–17.00 Uhr
Wer: Kinder vom 2. KiGa bis 1. Klasse
Treffpunkt: TCS-Parkplatz Egg, Steinmaur
Infos: www.cevi-sns.ch
Kontakt: Marie Müller, Tel. 076 759 51 01, cevisns@gmail.com

Fiire mit de Chliine



Wann: Freitag, 5.9. + 26.9., 9.00–11.00 Uhr
 Wir hören spannende Geschichten, singen Lieder, beten und basteln gemeinsam. Anschliessend ist Zeit für einen Znüni und freies Spielen.
Wer: Eltern und Kinder ab ca. 1,5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt
Wo: im KGH Steinmaur
Kontakt: Janine Haller

Singe mit de Chind!



Wann: jeden Freitag
 (Ausnahme: wenn «Fiire mit de Chliine» stattfindet oder Schulferien sind)
Zeit: 9.00–9.30 Uhr, anschliessend Znüni und Spielen
Wer: Eltern und Kinder ab ca. 1,5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt
Wo: im KGH Steinmaur
Kontakt: Miriam Suter

Bible Art Journaling



Wann: Dienstag, 9.9. + 23.9., 19.30–21.30 Uhr
Wo: im KGH Steinmaur
Kontakt: Janine Haller

Bibelgespräch



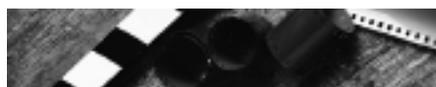
Wann: Donnerstag, 11.9., 14.00–15.15 Uhr
Wo: KGH Steinmaur
Kontakt: Philipp Rüdiger

Spielnachmittag für Erwachsene



Wann: Donnerstag, 18.9., 14.00–17.00 Uhr
Wo: LOKAL17, Riedpark Neerach
Kontakt: Viktor Juzi, Tel. 044 858 28 69

English Movie Night



Wann: Freitag, 26.9., 19.30 Uhr
 Meet people. Enjoy a glass of wine. Be ready to discuss everyday matters as well as Christian worldviews.
Wo: LOKAL17, Riedpark, Neerach
Kosten: Eintritt gratis
Kontakt: Barbara Leuthold, b.leuthold@refsteinmaur-neerach.ch

Boxästopp



Wann: jeden Freitagabend ab 20.15 Uhr (ausser Schulferien)
Was: Jugendgottesdienst und Treffpunkt für Jugendliche ab dem Oberstufenalter
Wo: Pavillon Steinmaur
Kontakt: Joel Schmitt, Tel. 076 737 39 81

s'Kafi im Stall



Wann: (ausser Schulferien)
 Dienstag bis Freitag 9.00–11.30 Uhr
 Donnerstag 14.00–16.30 Uhr
Wo: Hauptstrasse 56, Steinmaur
Kontakt: Andrea Bosshard, Tel. 076 295 79 27
Infos: www.skafiimstall.ch

s'Kafi 17



Wann: (ausser Schulferien)
 Montag bis Mittwoch 8.30–11.30 Uhr
 Mittwoch 14.00–17.00 Uhr
Wo: LOKAL17, Zürcherstrasse 17, Neerach
Kontakt: Manuela Siegle
Infos: www.skafi17.ch

Taufen und Segnungen



Melden Sie sich bitte bei einer unserer Pfarrpersonen, wenn Sie Ihr Kind taufen oder segnen lassen möchten.

Infos



Pfarramt

- Janine Haller, Tel. 044 853 11 87
j.haller@refsteinmaur-neerach.ch
- Silas Eiche, Tel. 044 858 01 88
s.eiche@refsteinmaur-neerach.ch

Diakonische Mitarbeitende

- Miriam Suter, Tel. 043 810 38 70
m.suter@refsteinmaur-neerach.ch
→ Bereich Kinder, Frauen und Familien
- Philipp Rüdiger, Tel. 044 853 24 50
p.ruediger@refsteinmaur-neerach.ch
→ Bereich Erwachsene, Senioren
- Manuela Siegle, Tel. 079 400 94 41
m.siegle@refsteinmaur-neerach.ch
→ Bereich Kafi im Stall, Kafi 17
- Joel Schmitt, Tel. 043 810 38 69
j.schmitt@refsteinmaur-neerach.ch
→ Bereich Jugendarbeit
- Naomi Müller
n.mueller@refsteinmaur-neerach.ch
→ Bereich Jugendarbeit

Sekretariat

Miriam Suter, Cornelia Viridén,
 Marianne Baumann, Tel. 044 854 07 57
sekretariat@refsteinmaur-neerach.ch

Adressen

KGH: Schulwiesstrasse 7, Steinmaur
LOKAL17: Zürcherstrasse 17 (Riedpark), Neerach

Abkürzungen

KGH = Kirchgemeindehaus Steinmaur
 MZG = Mehrzweckgebäude in Neerach

Weitere Informationen unter:
www.refsteinmaur-neerach.ch

Katholische Kirche



Katholisches **Pfarramt St. Paulus**

Adresse

Katholisches Pfarramt St. Paulus

Buchserstrasse 12, 8157 Dielsdorf

Tel. 044 853 16 66

E-Mail: pfarramt.dielsdorf@kath.ch

Internet: www.kath-dini.ch

Regelmässige Gottesdienste

Samstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Vorabend-GD
Kapelle Niederweningen

Sonntag

9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.15 Uhr Santa Messa italiana
Pfarrkirche St. Paulus

Mittwoch

8.30 Uhr Eucharistiefeier
Pfarrkirche St. Paulus

Donnerstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier
Kapelle Niederweningen

Freitag

8.30 Uhr Eucharistiefeier
15.00 Uhr Gebetsstunde
Pfarrkirche St. Paulus

Spezielle Gottesdienste

Herz-Jesu-Freitag, 5. September

8.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussetzung
des Allerheiligsten
15.00 Uhr Gebetsstunde
Pfarrkirche St. Paulus Dielsdorf

Samstag, 6. September

10.00 Uhr Beichtgelegenheit bis 11.00 Uhr
Pfarrkirche St. Paulus Dielsdorf
18.00 Uhr Eucharistiefeier engl./dt.
Kapelle Niederweningen

Sonntag, 7. September

9.30 Uhr Kein Gottesdienst
11.00 Uhr Mitenand-Gottesdienst
gemeinsam mit der Missione
Cattolica, anschl. Apéro
Pfarrkirche St. Paulus Dielsdorf

Sonntag, 14. September

9.30 Uhr Eucharistiefeier mit
dem Heiligland-Verein,
gefeiert durch Bischof Charbel
Abdallah aus dem Libanon,
anschl. Apéro/Vortrag
Pfarrkirche St. Paulus Dielsdorf

Mittwoch, 17. September

9.15 Uhr Eucharistiefeier
Alterszentrum Schöfflisdorf

Sonntag, 21. September

9.30 Uhr Ökumenischer Bettags-
Gottesdienst, musikalisch
begleitet vom Ad-hoc-Chor,
anschl. Apéro im Pfarrsaal
11.15 Uhr Keine Santa Messa
Pfarrkirche St. Paulus Dielsdorf

Donnerstag, 25. September

Hochfest Heiliger Niklaus von Flüe, Landespatron

18.00 Uhr Eucharistiefeier
Kapelle Niederweningen

Freitag, 26. September

15.00 Uhr Eucharistiefeier
Gesundheitszentrum Dielsdorf

Samstag, 27. September

18.00 Uhr Eucharistiefeier
zum Erntedankfest
Kapelle Niederweningen

Sonntag, 28. September

9.30 Uhr Familiengottesdienst
zum Erntedankfest
Pfarrkirche St. Paulus Dielsdorf

Weiteres aus der Pfarrei

Glaubenskurs – im Pfarrsaal

Donnerstag, 4. / 11. / 18. September

Thema: «Du bist einzigartig»

Liebe Gemeinde

Das ist eine Vorankündigung des Pfarrei-
rates und des Pfarreileitungsteams.

Ab 4. September haben Sie die Gelegen-
heit, Jesus als Ihren Freund ganz persön-
lich kennenzulernen oder ihm einen Schritt
näherzukommen.

Der Kurs nennt sich «Glaubensweg» und
wird moderiert durch Matthias Willauer, ein
Theologe und Vater von 2 kleinen Kindern.
Ein Video wird gezeigt.

Kommen Sie am ersten Kursabend vor-
bei – eine Anmeldung ist nicht nötig. Die
weiteren 8 Kursabende können Sie auch
ohne Anmeldung regelmässig oder punk-
tuell besuchen. Erfahrungen aus anderen
Pfarreien haben gezeigt, dass das Echo
gross ist, denn es geht um Ihre ganz per-
sönliche Beziehung zu Gott und nicht um
Regeln, Vorgaben oder Belehrung.

Den besten Eindruck erhalten Sie mit ei-
nigen Kommentaren von Teilnehmenden
aus anderen Pfarreien:

- «Ich habe entdeckt, wie ich zu Gott beten
kann, wie ich mit ihm in Kontakt treten
kann und wie schön es ist und wie gut es
tut, Gott als liebenden Freund an meiner
Seite zu wissen.»
- «Meine Entscheidung für diesen Kurs ist
die beste, die ich für mich treffen konnte.
Ich durfte mich mit meinem Leben ver-
söhnen.»
- «Mein Glaube an Gott ist lebendiger und
freier geworden. Vielen Dank für diesen
wunderbaren Kurs.»
- «Ich war anfangs etwas skeptisch. Doch
die Referate von Matthias Willauer wa-
ren so inspirativ, dass es jedes Mal eine
Freude war, am Kurs teilzunehmen.
Gott ist mir wieder nahe.»

Flyer liegen in der Kirche am Eingang auf
– nutzen Sie diese Chance!

Mitenand-Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

Unser Thema: «Wir sind alle wunderbar
verschieden»

Sonntag, 7. September, ab 11.00 Uhr

Katholische Kirche St. Paulus, Dielsdorf
Ob mit oder ohne Beeinträchtigung, ob alt
oder jung: Menschen mit verschiedenen
Fähigkeiten und Bedürfnissen tragen in
diesem Gottesdienst durch ihr Mitfeiern
zu einer bunten Vielfalt bei.

Gemeinsam werden wir diesen Gottes-
dienst reich und lebendig machen und
miteinander in Verbindung treten. Im An-
schluss laden wir Sie ganz herzlich zum
gemeinsamen Apéro ein.

Frauen mit Frauen – Ausflug nach Zürich

Mittwoch, 10. September

Frau Hutzl-Ronge führt uns auf den Spuren der Klosterfrauen durch Zürich. Was passierte mit den Klöstern und den Nonnen nach der Reformation? Wir werden viel Spannendes hören. Anschliessend essen wir zusammen einen feinen Znacht.

Treffpunkt: 14.00 Uhr beim Bahnhof Dielsdorf

Anmeldung bis zum 4. September bei alexa.marchetti@kath.ch

Offener Treff

Am Donnerstag, 11. September,

9.30–11.00 Uhr, treffen wir uns im reformierten Kirchgemeindehaus.

Wir basteln einen Regenschirm. Er hält zwar keinen Regen ab, aber ist wunderschön. Bist du dabei? Wir freuen uns auf dich!

Ursula, Jasmin und Alexa

Gottesdienst

Am 14. September – 9.30 Uhr,

mit Bischof Charbel Abdallah
Pfarrkirche St. Paulus, Dielsdorf

Wir freuen uns, am 14. September den Heiligland-Verein bei uns zu Gast zu haben. Der Gottesdienst wird vom Bischof Charbel Abdallah aus dem Libanon gehalten. Anschliessend erwartet Sie im Pfarrsaal ein Vortrag und Apéro über das Leben als Christ im Libanon. Mit vielen Bildern und Geschichten bringt uns der Bischof das Land und seine Menschen näher. Wir verabschieden uns von Charbel Abdallah mit einem Apéro.

Kommen Sie doch auch vorbei!

Mittagstisch für alle



Mittwoch, 17. September, 12.00 Uhr

im Pfarreizentrum

Es gibt immer ein gesundes, saisonales und sorgfältig zubereitetes 4-Gang-Menü, inkl. Kaffee/Espresso oder Tee. Auf Wunsch und Anfrage kann der Koch auf vegetarische Wünsche eingehen. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Menü: Erwachsene CHF 12.00
Kinder CHF 5.00

Anmeldungen bitte bis jeweils am Freitag vorher per E-Mail an: andrea.kaelin@kath.ch

Fiire mit de Chliine

Am Mittwoch, 17. September,

9.30–11.00 Uhr

Kapelle Niederweningen

Am Donnerstag, 25. September,

9.30–11.00 Uhr

im Pfarreizentrum Dielsdorf

Thema: «Mose wird gerettet!»

Der kleine Mose treibt in seinem Körbchen den Nil hinunter. Doch da kommt jemand und rettet ihn. Willst du wissen, was mit Mose passiert? Wir freuen uns über viele kleine Besucher/innen mit Begleitpersonen.

Einladung zur Seniorengedurtstagsfeier



im Pfarrsaal Dielsdorf

Monat September

Donnerstag, 18.9., 15.00–17.00 Uhr

(Achtung: neues Datum)

Programm: Wir beginnen mit einer kleinen Andacht mit Pater Salu oder Pater José. Danach wird Ihnen Kaffee und Kuchen serviert. Wir stossen beim gemütlichen Beisammensein auf Ihr Ehrenfest an. Es sind alle Senioren ab 70 Jahren der katholischen Pfarrei St. Paulus, welche im jeweiligen Monat September Geburtstag feiern werden, herzlich zur Seniorengedurtstagsfeier eingeladen.

Anmeldung bitte an Andrea Kälin unter E-Mail: andrea.kaelin@kath.ch

Jubiläum 100 Jahre Kapelle Niederhasli – Festgottesdienst mit Bischof Joseph Maria Bonnemain

Am Sonntag, 21. September, 10.30 Uhr wird der Festgottesdienst in der Kapelle gefeiert.

Herzlich willkommen zu diesem Jubiläum in der Pfarrei St. Christophorus in Niederhasli! Anschliessend an den Festgottesdienst mit Theater werden das Mittagessen

und verschiedene Getränke zu familienfreundlichen Preisen angeboten.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Donnerstag, 25. September, 14.00 Uhr

Pfarrsaal St. Paulus, Dielsdorf

Details werden später mitgeteilt.

Erntedank-Gottesdienst

Sonntag, 28. September, 9.30 Uhr

Pfarrkirche St. Paulus, Dielsdorf

Wir feiern gemeinsam einen Familiengottesdienst zum Erntedank. Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse werden diesen mitgestalten.

Alle Gottesdienst-Besucher dürfen geerntete Gaben oder Früchte mitbringen, die im Gottesdienst gesegnet und anschliessend wieder mit nach Hause genommen werden können. Der Altar wird festlich mit den mitgebrachten Erntegaben geschmückt.

Flüchtlings-Kaffee

Mittwoch, 1. Oktober, 14.00 Uhr

Pfarrsaal St. Paulus, Dielsdorf

Bereits zum dritten Mal findet das Flüchtlingskaffee statt, welches die kath. Kirche zusammen mit der ref. Kirche durchführt. Die Bekanntschaften, welche bei den ersten beiden Flüchtlingskaffees entstanden sind, sollen vertieft werden. Die Flüchtlinge können durch Gespräche mit den Einheimischen ihre Sprachkenntnisse festigen und vertiefen. Die Einheimischen lernen bei diesen Gesprächen viel Spannendes über andere Länder und Kulturen.

Seniorenflug

Donnerstag, 2. Oktober, 8.45 Uhr

Pfarrkirche St. Paulus, Dielsdorf

Der Ausflug führt uns in den schönen Kanton Thurgau mit Klosterführung in Fischingen, Mittagessen im Kloster; und Herr Weyeneth in Heldswil führt uns in seiner Steinmusik-Werkstatt die Instrumente vor. Der Ausflug kostet CHF 65.00.

Anmeldungen

bis 10.9.2025 an Andrea Kälin, 044 853 17 96 oder per E-Mail an andrea.kaelin@kath.ch

*Liebe Pfarreimitglieder/Innen,
wir wünschen Ihnen eine erholsame Zeit!
Ihr Pfarreiteam*

Unentgeltliche Rechtsauskunft

organisiert durch die Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirks Dielsdorf. Geplant ist jeweils der:

1. Mittwoch im Monat von 18.00–20.00 Uhr

Die Rechtsauskunft findet nur mittels Voranmeldung über das **Formular** auf unserer Website ggbd.ch, im

Mehrzweckraum Werkgebäude

Industriestrasse 20
in Niederhasli, statt.

Ab 3 **Anmeldungen** werden die Auskünfte durchgeführt. Scannen Sie ganz einfach den QR Code ein.



Buchhaltung ■ Steuerberatung ■ Büro-Service

Claudia Lang ■ Buchhalterin mit eidg. FA
Leibachweg 1

8165 Schleinikon

Tel.: 043 422 86 86

info@lang-treuhand.ch



V O L V O

Für Volvo zur Kehlhof Garage

Besuchen Sie uns oder
informieren Sie sich unter
www.kehlhofgarage.ch

Kehlhof Garage AG Vollenweider
Gewerbestr. 13 | 8162 Steinmaur



Stefan Schellenberg
Salenstrasse 10
8162 Steinmaur



044 854 01 79

www.kuerbisland.ch
info@kuerbisland.ch

Öffnungszeiten:

Mittwoch 09.00–11.30 Uhr / 14.00–18.00 Uhr

Freitag 09.00–11.30 Uhr / 14.00–19.00 Uhr

Samstag 08.30–11.30 Uhr

Unser Blumen & Gemüse Angebot:

-Sträuße und Gestecke, Trauer-/Hochzeitsfloristik

-Orchideen, Topf-Pflanzen

-FrISCHE Eier (von Hofeigenen Hühnern)

-FrISCHE Gemüse und Früchte

-Saisonaler Setzlingsverkauf

-Samstag: frisches Brot und Zopf

-**Salat und Gemüsejungpflanzen für Garten und Balkon**

-**Kürbisfest (Vo Puur zu Puur) 21. September**
ab 10 Uhr, mit Festwirtschaft und Kinderattraktionen

PARADIESGÄRTLI

**Das neue Paradiesgärtli
entsteht!**

Besuchen Sie jetzt unsere
Website und erfahren Sie
mehr über das Projekt.

www.paradiesgaertli.com

Vereine / Kulturelles

TURNVEREIN STEINMAUR

Turnzeiten

EIKi-Turnen (3–5 Jahre)

Mittwoch, 10.00–11.00 Uhr

Samstag, 20. September, 9.30–10.30 Uhr
(nicht wöchentlich)

Leitung: Sonja Fritschi und Annika Hirsbrunner, Tel. 079 712 79 48

Bitte vor der ersten Teilnahme am Samstag zuerst Kontakt aufnehmen, da sich Änderungen ergeben können.

Kinderturnen (Kindergarten)

Montag, 17.15–18.15 Uhr

Leitung: Barbara Thüler und Tamara Theler, Tel. 079 331 77 43

Kinderturnen (Kindergarten)

Dienstag, 17.15–18.15 Uhr

Leitung: Barbara Thüler und Martina Fritschi, Tel. 079 331 77 43

Mädchenriege Klein (1.–2. Klasse)

Montag, 17.00–18.30 Uhr

Leitung: Larissa Smith, Julia Jost und Tatiana Vega

Auskunft: Noemi Gottraux, Tel. 077 529 16 31

Mädchenriege Mittel (3.–5. Klasse)

Montag, 17.00–18.30 Uhr

Leitung: Noemi Gottraux und Lena Moll, Tel. 077 529 16 31

Mädchenriege Gross (5.–8. Klasse)

Mittwoch, 18.30–20.00 Uhr

Leitung: Melanie Müller und Selina Kanthak, Tel. 078 693 09 80

Damenturnverein

Mittwoch, 20.00–21.30 Uhr

Leitung: Melanie Müller, Noemi Gottraux und Selina Kanthak, Tel. 078 693 09 80

Frauenturnverein

Dienstag, 20.00–21.15 Uhr

Leitung: Diverse

Auskunft: Gaby Müller, Tel. 044 853 07 87

Auch Nichtvereinsmitglieder können bei uns mitturnen!

Kosten: CHF 5.00 pro Abend ohne jegliche Verpflichtungen (*Versicherung ist Sache der Teilnehmenden*). Einfach vorbeikommen und mitturnen!

Offenes Korballspiel

Jeden 1. Donnerstag im Monat,
20.00–21.00 Uhr

Leitung: Heidi Regli, Tel. 079 280 99 59

Daten siehe Website: www.tvsteinmaur.ch/korball

Jugi (ab 1. Klasse)

Montag, 18.30–20.00 Uhr

Leitung: Sascha, Iris, Marco und Martin

Auskunft: Martin Schmidt, Tel. 076 720 54 65

Jugi (ab 1. Klasse)

Freitag, 18.30–20.00 Uhr

Leitung: Martin Schmidt und Jann Fretz, Tel. 076 720 54 65

Turnverein Volleyball

Montag, 20.00–21.45 Uhr

Leitung: Diverse

Auskunft: Thomas Schellenberg, Tel. 079 821 72 16

Turnverein Polysportiv

Freitag, 20.00–21.45 Uhr

Leitung: Patrick Vetsch, Tel. 079 795 67 24

Männerriege

Donnerstag, 20.15–21.45 Uhr

Leitung: Pepe, Willi, Peter und Beni

Auskunft: Pepe Regli, Tel. 079 479 44 51

Weitere Informationen auf:

www.tvsteinmaur.ch

Bei Fragen geben Ihnen die Leiter der verschiedenen Angebote gerne Auskunft.

SCHIESSVEREIN SÜNIKON



Schon bald ist der Sommer vorbei. Hier noch einige Resultate:



Summerschüsse Luckhuse

1. Bucher Köbi	95 Pkt.
2. Bänninger Stefan	95 Pkt.
3. Büchler Ernst	94 Pkt.
4. Meier Röbi	92 Pkt.
5. Winzeler Richi	92 Pkt.

1.-August-Schiessen

1. Bucher Köbi	92 Pkt.
2. Delgado Marco	91 Pkt.
3. Eugster Fredy	91 Pkt.
4. Bänninger Stefan	91 Pkt.
5. Büchler Ernst	90 Pkt.

September

Mittwoch, 3. Sept., 18.00–20.00 Uhr
Training – Egg, Sünikon

Freitag, 5. Sept., 15.00–19.00 Uhr
Rehalpschiessen – Zürich-Höngg

Freitag, 5. Sept., 18.00–20.00 Uhr
Voletschwylter Schützeträffe
Volketswil

Samstag, 6. Sept., 8.00–12.00 Uhr
Voletschwylter Schützeträffe
Volketswil

Samstag, 6. Sept., 9.00–12.00 Uhr
BSVD Bezirksschiessen
Oberweningen

Samstag, 6. Sept., 8.00–12.00 Uhr
Rehalpschiessen – Zürich-Höngg

Sonntag, 7. Sept., 9.00–12.00 Uhr
BSVD Bezirksschiessen
Oberweningen

Mittwoch, 10. Sept., 18.00–20.00 Uhr
Training – Egg, Sünikon

Freitag, 12. Sept., 15.00–19.00 Uhr
Rehalpschiessen – Zürich-Höngg

Samstag, 13. Sept., 8.00–12.00 Uhr
Rehalpschiessen – Zürich-Höngg

Samstag, 13. September,
9.00–11.00 Uhr, ab 12.30 Uhr Absenden
Veteranen-Herbstschiessen – Buchs

Mittwoch, 17. Sept., 18.00–20.00 Uhr
Training / Vorschiesen Endschiessen
 Egg, Sünikon

Dienstag, 23. Sept., 18.00–20.00 Uhr
Training / Vorschiesen Endschiessen
 Egg, Sünikon

Freitag, 26. Sept., 16.30–19.00 Uhr
Albisschiessen – Langnau am Albis

Samstag, 27. Sept., ganzer Tag
Endschiessen – Egg, Sünikon

Samstag, 27. September,
9.00–12.00 Uhr / 14.00–16.00 Uhr
Albisschiessen – Langnau am Albis

Vorschau Oktober

Samstag, 4. Oktober,
9.00–12.00 Uhr / 14.00–16.00 Uhr
Albisschiessen – Langnau am Albis

Samstag, 18. Oktober, 10.00–12.00 Uhr
Training – Egg, Sünikon

!! Gut Schuss !!!

*Süniker Schiessverein, klein aber fein.
 Sünike läbt!*

COMPUTERIA REGIO BÜLACH



Die Computeria Regio Bülach führt **zwei Support-Nachmittage pro Monat**, jeweils **am 1. und 3. Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr**, durch.

Support: für Computer, Notebook, Tablet, Handy, Smartphone und andere Geräte.

Bringen Sie Ihres mit, wenn möglich mit Netzteil und allfälligen Passwörtern.

Ort: «LOKAL17» im Einkaufszentrum «Riedpark», Zürcherstrasse 17, 8173 Neerach

Nächste Termine:
1. und 15. September 2025

Nächste Termine in Bülach:

- **4., 11. und 18. Sept. 2025** im reformierten Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5
- **25. Sept. 2025** im Bistro Soligänter, Soligänterstrasse 30

Während der Schulferien bleibt die Computeria geschlossen!

Auskunft: Claude Bonfils, Tel. 079 304 83 14
 Jean-Jacques Meyer, Tel. 079 234 62 16 / 044 886 28 80

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Team Computeria Regio Bülach

Kulturkommission Steinmaur



Samstag
30. August 2025
 Türöffnung 18.00 Uhr
 Abendessen ab 18.30 Uhr
 Konzertbeginn 20.00 Uhr

Notte Italiana «I Viaggiatori» (www.viaggiatori.ch)

Mit Musica italiana degli anni 1950, 1960 & 1970, dazu Spaghetтата, Vino und gute Laune
 Gemeindesaal;
 Tischreservation & Vorverkauf im Eventfrog mit QR-Code →



Freitag
24. Oktober 2025
 Türöffnung 19.00 Uhr
 Beginn 19.30 Uhr

Themenabend «WISSENSWERT und INTERESSANT»

Eine erfahrene Samariterin berichtet aus ihrem Arbeitsalltag
 Kirchgemeindehaus der reformierten Kirche Steinmaur

Sonntag
9. November 2025
 Türöffnung 13.30 Uhr
 Beginn 14.00 Uhr

Märlitheater «Der Froschkönig»

Traditionelle Märchen neu inszeniert vom Reisetheater Zürich
 Gemeindesaal; Eintritt: Erwachsene CHF 10.00, Kinder und Jugendliche CHF 5.00

Sonntag
14. Dezember 2025
 Türöffnung 15.30 Uhr
 Beginn 16.00 Uhr

Adventskino «Der Polarexpress»

Familienfilm zur Vorweihnachtszeit
 Gemeindesaal; Eintritt frei

HEIMATMUSEUM IN OBERWENINGEN

Gerätschaften und Handwerkzeuge verschiedener Berufe erlauben einen eindrücklichen Blick in den Alltag der bäuerlichen Gesellschaft, hauptsächlich der letzten zwei Jahrhunderte. Weitere Themen: Schule, Geologie, römische Gutshöfe, Anbau/Verarbeitung von Hanf und Flachs zu Stoffen.

Kleinausstellung

«Gegenstand des Jahres 2025»

Für Kinder: Museums-Parcours mit Fragen zu Gebrauchsgegenständen und altem Handwerk

Neu: Spezialausstellung zum Thema «Aussteuer»

Das Museum, ein schmucker Speicher neben dem Gemeindehaus Oberweningen, ist **jeweils am 1. Sonntagnachmittag der Monate April bis Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

7. September / 5. Oktober 2025

Eintritt frei. Gruppen- oder Einzelführungen nach Vereinbarung.

Weitere Informationen auf der Website des Museumsvereins: www.zumv.ch



AD-HOC-CHOR DIELSDORF



Singen macht Freude und pflegt die Gemeinschaft.

Wir singen **wöchentlich jeden Dienstag von 19.30 bis 21.30 Uhr** in der katholischen Kirche in Dielsdorf an der Buchserstrasse, ausgenommen sind Schulferien und die Zeit zwischen Ostern bis Schulbeginn im August.

Der «Ad-hoc-Chor Dielsdorf» singt in den Gottesdiensten der katholischen und reformierten Kirche Dielsdorf und freut sich, die Liturgien mit seinen Darbietungen zu bereichern. Der ökumenische Kirchenchor pflegt den Gesang geistlicher Lieder und Werke.

In unserem Chor singen Sänger und Sängerinnen aus Dielsdorf und den umliegenden Gemeinden, von Niederweningen bis Oberhasli.

Möchten Sie mit uns singen oder nur schnuppern? Sie sind jederzeit herzlich willkommen. Wir freuen uns über jede neue Sopran-, Alt-, Tenor- und Bass-Stimme.

Besuchen Sie uns an einer Singprobe oder melden Sie sich bei unserer Chorleiterin **Johanna Hort**, Tel. 044 853 21 78 oder E-Mail: johanna.hort@hotmail.com

Unser nächster Anlass

**Donnerstag, 11. September 2025,
Chorreise an den schönen Untersee**

«PHILOSOPHE» FORUM & BISTRO



«Philosophie» Filmclub

UN P'TIT TRUC EN PLUS – WAS IST SCHON NORMAL?

von Artus, FR, 2023

Montag, 1. September 2025, 20.00 Uhr

Nach einem Raubüberfall flüchten Paulo (Artus) und sein Vater (Clovis Cornillac) vor der Polizei und finden ausgerechnet Unterschlupf in einem Reisebus, der junge Erwachsene mit Behinderung an ihren Urlaubsort in die Berge bringen soll. Paulo und sein Vater geben sich kurzerhand als der fehlende Mitreisende Sylvain und dessen Betreuer aus – eine fast perfekte Tarnung.

Mit der Flucht vor der Polizei beginnt ein aussergewöhnliches Abenteuer, das alle Beteiligten vor ungeahnte Herausforderungen stellt – jede Menge Spass, neue Freundschaften und viel Herz inklusive.

Unter anderen mit Artus, Clovis Cornillac, Alice Belaidi

Sprache	Französisch
Untertitel	Deutsch
Laufzeit	99 Min.
Beginn	um 20.00 Uhr
Bar	ab 19.30 Uhr
SMS-Reservation	076 343 32 82 info@philosophe.ch
Eintritt	CHF 15.00
Mitglieder	CHF 12.00

«Philosophie» Programm

UND SO WAR ES DANN – FLUCHT UND FREMDE

mit Jürg Knessl

Samstag, 13. September 2025, 20.00 Uhr

EIN AUTOBIOGRAPHISCHES BUCH über eine unbetreute Kindheit, eine unfreiwillige Flucht und einen ungeplanten Neuanfang in einem geographisch nahen, jedoch gesellschaftlich fremden Land. Flüssig und gut lesbar geschrieben, mit einem «guten Sound». Erinnert und gezeichnet mit den Augen eines Kindes und eines Jugendlichen. Eine «poetic non-fiction», die ruhig dahinfließt und doch unterhaltsam ist. Das Werk spannt einen Bogen von den Fünfzigerjahren in der Slowakei über die Sechziger in Prag bis zu den Siebziger in der Schweiz und befasst sich mit der Identität, dem Umgang mit der Fremde und dem Willen, dem Schicksal einen Sinn abzugewinnen und dabei seinen persönlichen Weg zu gehen.

DER AUTOR JÜRGEN KNESSL ist Ehrenmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Orthopädie und war langjähriger Lehrbeauftragter für Medizinethik an der Universität Zürich. In der anschließenden philosophischen Plauderei zwischen ihm und Peter Fahrni wird der persönliche Weg für das Publikum noch greifbarer.

Beginn	um 20.00 Uhr
Bar	ab 19.30 Uhr
SMS-Reservation	076 343 32 82 info@philosophe.ch
Eintritt	CHF 27.00
Mitglieder	CHF 22.00

Bluemehuus Steimer

Schellenberg Blumen & Gemüse
Hauptstrasse 50
8162 Steinmaur
Tel. 044 854 01 42

E-Mail info@kuerbisland.ch

Hauslieferdienst

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do/Fr 09.00 – 12.00 Uhr
14.30 – 18.30 Uhr

Samstag 08.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch geschlossen



SCHLATTER

INNENAUSBAU GmbH

KÜCHEN
MÖBEL
TISCHE
SCHRÄNKE
TÜREN
REPARATUREN
UMBAUTEN

schlatterdesign.ch

Gewerbstrasse 7 8162 Steinmaur 044 853 37 05 info@schlatterdesign.ch



HIRT MARCO

Bau und Keramik

Keramische Plattenbeläge
Umbauten / Renovationen
Natursteinarbeiten

Im ob. Tollacher 8 · 8162 Steinmaur
Telefon 043 810 33 67
E-Mail: mhirt.umbauten@bluewin.ch
www.hirt-bau-keramik.ch



HERBALIFE
NUTRITION
Selbständiges HERBALIFE Mitglied

Kurt & Irmgard Meier
Im Gibel 16, 8162 Steinmaur
Tel. +41 44 854 10 10
kimconsulting@bluewin.ch

Fitness / Gewichtskontrolle / Sport

Jetzt wohlfühlen – bringen Sie sich mit Herbalife in Form!

Wir freuen uns, Sie telefonisch persönlich kostenlos zu beraten.

Prompte und portofreie Lieferung. Bezahlung bequem per Rechnung.

SMITH ART
Photography
Video
Webdesign

Industriestr 14
8157 Dielsdorf

Corporate
Event
Architektur
Fashion
weddings
Family



SÜNIKER CHILBI

...da wo d`Musig spielt

Auf dem Süniker Dorfplatz. Bei schönem Wetter unter freiem Himmel, bei Regen unterm Zelt Dach.

www.sueniker-chilbi.ch

SAMSTAG 13. SEPTEMBER

ab 18:00 Uhr

SÜNIKER ZNACHT

Ghackets mit Hörnli & Apfelmus – auch vegetarisch.
Zubereitet vom Bündner Küchenchef.

ab 20:00 Uhr

BARBETRIEB

SONNTAG 14. SEPTEMBER

ab 11:00 Uhr

FESTWIRTSCHAFT GEÖFFNET

12:00 Uhr

THE WOODGIES

THE WOODGIES verschmelzen Indie-Pop und Folk zu einer Sinfonie der Gefühle, sanfter Nostalgie und pulsierender Leidenschaft. Mit fesselnden Melodien und harmonischen Stimmen gewannen sie beim «Swiss Rising Talent»-Wettbewerb am Montreux Jazz Festival den Titel «Coup de cœur». Ihre Songs entführen in die Mythen und Landschaften Irlands. Auf Social Media begeistern Hannah Leah und Meghan über 150.000 Follower auf Instagram und 80.000 auf TikTok.

www.thewoodgies.com



15:00 Uhr

FLORIAN FOX

Florian Fox ist die neue Stimme des Schweizer Country und frischgebackener Prix Walo-Preisträger 2025. Mit seinem kraftvollen Neo-Traditional-Country-Stil und der aktuellen EP «True Love» bringt er den Sound Nashvilles auf die Bühne – modern, emotional und tief verwurzelt in der amerikanischen Musiktradition. Seine Songs erzählen von Liebe, Aufbruch und Heimat und überzeugen mit authentischem Storytelling, Banjo, Dobro und jeder Menge Charisma.

www.florianfox.com



18:00 Uhr

ROCK N RODEO

ROCK 'N RODEO gehören zur ersten Liga der europäischen Country-Szene und gelten als beste Country-Party-Band Deutschlands. Mit kraftvoller Bühnenpräsenz, stilistischer Vielseitigkeit und ihrer charismatischen Frontfrau Maggie liefern sie ein mitreissendes Live-Erlebnis – energiegeladen, leidenschaftlich und absolut authentisch. Seit über 30 Jahren begeistern sie Fans auf internationalen Bühnen und sind aus dem Live-Music-Business nicht mehr wegzudenken.

www.rocknrodeo.de



13:00 bis 17:00 Uhr

KINDERSPIELSTRASSE

Mit vielen Attraktionen zum Thema «Reise durch die Schweiz» und der Süniker Rytschuel

ab 19:00 Uhr

BARBETRIEB

Soziales

SPIELGRUPPE MONTICHIND

Spielgruppe nach Maria Montessori

Spielen, singen, musizieren, bewegen und dabei mit allen Sinnen lernen.

Für Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren.

Dienstag, Donnerstag und Freitag

9.00 bis 11.30 Uhr

Wo: Gewerbestrasse 11, 8162 Steinmaur

Irene Mathis, Tel. 078 809 22 43

www.montichind.ch

info@montichind.ch

SPIELGRUPPE ZWERGEHUUS

In der Spielgruppe Zwergehuus treffen sich Kinder im Alter von 2 bis 5 Jahren zum freien Spielen und Basteln drinnen und draussen. Die Spielgruppe befindet sich im Kirchgemeindehaus Steinmaur, immer **Montag & Dienstag von 9.00 bis 11.30 Uhr**.

Ein Schnupperbesuch ist jederzeit möglich (bitte Voranmeldung).

Corinne Coppa, Tel. 078 762 12 28

zwergehuus@gmail.com

PAARBERATUNG & MEDIATION IM KANTON ZÜRICH

Getragen von der reformierten und katholischen Kirche und subventioniert vom Kanton Zürich, bieten wir als Kompetenzzentrum für Paarbeziehungen Impulse für das Gestalten von erfüllenden Beziehungen, Paarberatung und Mediation für alle Bevölkerungskreise unabhängig von der Beziehungsform, der sexuellen Orientierung oder der Religion an. Seit April 2019 sind wir auch mit einem Standort im Gebäude des kjz in Dielsdorf vertreten.

Dr. Rebekka Kuhn

Spitalstrasse 11, Dielsdorf

Telefonische Terminvereinbarung

von Montag bis Freitag 8.00–18.00 Uhr

Tel. 044 840 07 77

www.paarberatung-mediation.ch

BILDUNGSDIREKTION KANTON ZÜRICH

Amt für Jugend und Berufsberatung

**Kinder- und Jugendhilfzentrum (kjz)
Dielsdorf**

**Mütter- und Väterberatung, Erziehungs-
beratung, Soziale Arbeit und Mandate**

Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf

Tel. 043 259 81 50

Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

**Beratung von Jugendlichen
und Erwachsenen**

Dörflistrasse 120, 8090 Zürich

Tel. 043 259 96 66

Geschäftsstelle Elternbildung des Kantons Zürich

Elternbildungsangebote

Siewerdstrasse 105, 8090 Zürich

Tel. 043 259 79 30

Gemeinwesenarbeit

**Informationen über Angebote
im Vorschulalter**

Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach

Tel. 043 259 95 00

Alimente

**Alimentenbevorschussung,
Alimenteninkasso**

Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach

Tel. 043 259 95 00

Mütter- und Väterberatung Dielsdorf

**Für alle Fragen aus dem Familien-
alltag mit Babys oder Kleinkindern**

Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf

Auf Voranmeldung:

Jeden Freitag von 14.00 bis 15.00 Uhr

Offene Beratung ohne Voranmeldung:

Jeden Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Weitere Termine auf Anfrage unter

Tel. 043 259 81 50 von Montag bis Freitag

8.30–11.30 Uhr / 14.00–16.30 Uhr

Ihre Mütter- und Väterberaterin

Frau Anita Moosberger, Tel. 043 259 81 82

mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch

Bitte bringen Sie Folgendes in die Beratung mit:

- Gesundheitsheft
- Wickelunterlage
- Windeln

Beratungen sind auch per Chat oder am Telefon möglich.

**Terminanfragen für
telefonische Beratung:**

Tel. 043 259 81 50

Montag – Freitag

8.30–11.00 Uhr / 14.00–16.30 Uhr

WebChat* und WhatsApp-Chat

Tel. 044 256 77 99

Montag- bis

19.00–22.00 Uhr

Freitagabend

Samstag

9.00–11.00 Uhr

*Diese Angebote sind eine Kooperation mit der Pro Juventute.

Online-Anmeldung

direkt via QR-Code:



SCHWEIZERISCHES ROTES KREUZ KANTON ZÜRICH



Dienstleistungsangebot

Fahrdienst

Freiwillige des Schweizerischen Roten Kreuzes Kanton Zürich fahren mit dem eigenen Auto betagte, rekonvaleszente und in der Mobilität eingeschränkte Menschen von zuhause zum Arzt oder in die Therapie, warten dort und bringen sie sicher wieder zurück. Diese persönliche und sorgfältige Betreuung bietet nicht nur eine Entlastung im Alltag. Sie trägt wesentlich zur Erhaltung der Selbständigkeit bei und schafft immer auch soziale Kontakte für alle Beteiligten.

Erreichbar: Montag bis Freitag
8.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr
Tel. 044 388 25 00

Notruf

Der Rotkreuz-Notruf gewährleistet betagten und rekonvaleszenten Menschen und Menschen mit Behinderung Sicherheit und Unabhängigkeit zu Hause – rund um die Uhr. Mittels eines am Handgelenk getragenen Alarmsenders kann jederzeit Verbindung aufgenommen werden mit der Rotkreuz-Notrufzentrale. Von dort aus wird sofort Hilfe organisiert.

Für Auskünfte und Beratung:

Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Zürich, Drahtzugstrasse 18, 8008 Zürich
Tel. 044 388 25 35 oder
E-Mail: notruf@srk-zuerich.ch

Für das weitere Dienstleistungsangebot im Kanton Zürich: www.srk-zuerich.ch

VEREIN FREIWillIGEN-FAHRDIENST ZÜRI-UNTERLAND



Unser Fahrdienst unterstützt Menschen in der 3. Lebensphase oder jünger, welchen es nicht möglich ist, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen (*medizinisch-therapeutischer Bereich*).

Dies zu einem sozial gut verträglichen Tarif. Unsere Fahrer*innen holen den Fahrgast vor dem Haus ab und bringen ihn wieder zurück. Falls notwendig, begleiten wir den Fahrgast auch gerne bis zum Termin.

Der klappbare Rollator kommt mit, ebenso der Rollstuhl (faltbar) bei Verfügbarkeit eines entsprechenden Autos. Ein Rollstuhlfahrgast sollte selbständig ein- und aussteigen können. Eine Begleitperson zur Unterstützung des Fahrgastes fährt gratis mit. Nach der Fahrt wird der Tarif direkt in bar bezahlt.

Wir bitten um frühzeitige Anmeldung der Fahrten, bei freier Kapazität sind auch kurzfristige Anfragen möglich.

Das Fahrteam *Steinmaur – Neerach – Bachs* freut sich auf viele schöne und interessante Begegnungen.

Mehr Infos unter:
www.fahrdienst-züri-unterland.ch

Für freiwillige Beiträge, Spenden, Legate bedanken wir uns herzlich!

Für Fahrtenanfragen und Auskunft:

Verein Freiwilligen-Fahrdienst Züri-Unterland, Grafschaftstrasse 57, 8172 Niederglatt
Daniela Reichert, Tel. 078 214 42 91
Montag bis Freitag, 8.30–16.30 Uhr

GESUNDHEITZENTRUM DIELSDORF



Breitestrasse 11, 8157 Dielsdorf
Tel. 044 854 66 55
E-Mail: infostelle-alter@gzdielsdorf.ch

Anlauf- und Informationsstelle für das Alter

Im Gesundheitszentrum Dielsdorf erhalten Sie in verschiedenen Bereichen ein kostenloses Beratungsangebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen:

- zu Entlastungs- und Unterstützungsangeboten
- zu Finanzen und Sozialversicherungen
- zur Gesundheitsförderung
- zur Betreuung und Pflege
- zu Wohnmöglichkeiten
- zum Bereich Freiwilligenarbeit, Alltagsgestaltung und Nachbarschaftshilfe
- zum Thema Erwachsenenschutz, Patientenverfügung und Vorsorgeaufträge



Tag der offenen Tür und Sagi-Fäscht

Samstag, 13. September 2025

Dorfstrasse 25, 8164 Bachs

Genügend Parkplätze vorhanden.
Bitte Einweisung beachten

Wir freuen uns auf Euch!

Programm von 09:00 - 16:00

Offene Türen im ganzen Betrieb
Führungen durch die Produktion
Shuttlebusse zu den Partnerbetrieben

Attraktionen für die ganze Familie:

Ponyreiten / Hüpfburg / Nageln / Jenga usw.
Holzuntersetzer selbst basteln in der Werkstatt

Festwirtschaft den ganzen Tag

16:00 - 19:00 Musikalische Unterhaltung

20:00 - 24:00 Sagi-Fäscht mit der Alpen-Party Band

SPITAL BÜLACH



Väterstammtisch

Sie sind Vater geworden? Tauschen Sie sich mit anderen Vätern aus.

Daten, Zeit und Ort

Daten: Immer am 2. Dienstag im Monat*
Zeit: Jeweils ab 19.30 Uhr
Ort: Spital Bülach, Konferenzraum D02
 *Ausnahmen möglich, genaue Daten siehe Website

Teilnahme und Kosten

Einstieg jederzeit möglich.
 Die Teilnahme ist kostenlos.
 Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Details und Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung gebeten:



www.spitalbuelach.ch/vaeterstammtisch
 Spital Bülach AG, Spitalstrasse 24
 8180 Bülach, Tel. 044 863 22 11
 E-Mail: info@spitalbuelach.ch
www.spitalbuelach.ch

CEVI



Wann: Samstag, 6.9. + 20.9., 14.00–17.00 Uhr
Was: Spannendes Programm für Kinder von der 2. bis 7. Klasse
Treffpunkt: TCS-Parkplatz Egg, Steinmaur

CEVI FRÖSCHLI



Wann: Samstag, 20.9., 14.00–17.00 Uhr
Wer: Kinder vom 2. KiGa bis 1. Klasse
Treffpunkt: TCS-Parkplatz Egg, Steinmaur
Infos: www.cevi-sns.ch
Kontakt: Marie Müller, Tel. 076 759 51 01, cevisns@gmail.com

FIIRE MIT DE CHLIINE



Wann: Freitag, 5.9. + 26.9., 9.00–11.00 Uhr
 Wir hören spannende Geschichten, singen Lieder, beten und basteln gemeinsam. Anschliessend ist Zeit für einen Znüni und freies Spielen.
Wer: Eltern und Kinder ab ca. 1,5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt: **Wo:** im KGH Steinmaur: **Kontakt:** Janine Haller

SINGE MIT DE CHIND!



Wann: jeden Freitag
 (Ausnahme: wenn «Fiire mit de Chliine» stattfindet oder Schulferien sind)
Zeit: 9.00–9.30 Uhr, anschliessend Znüni und Spielen: **Wer:** Eltern und Kinder ab ca. 1,5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt
Wo: im KGH Steinmaur
Kontakt: Miriam Suter

LADIES ONLY «EIFACH SY»



Wann: Freitag, 12.9., ab 19.30 Uhr
 Ein Abend für dich, ohne Verpflichtungen und ohne Anmeldung, einfach zum Wohlfühlen. Eine entspannte Zeit, in der du dich austauschen, diskutieren oder einfach zuhören und geniessen kannst.
Wo: s'Kafi im Stall, Steinmaur
Kontakt: Miriam Suter

Öffentlicher Vortrag

Spital Bülach

**Frauengesundheit:
 Wenn die Hormone tanzen**



Hormone beeinflussen unser Wohlbefinden in jeder Lebensphase. In diesem Vortrag beleuchten die Referentinnen, wie hormonelle Veränderungen den Körper jeder Frau beeinflussen und welche Möglichkeiten es gibt, Beschwerden zu lindern.

Referentinnen

Dr. med. Margaret Hüsler Charles
 Chefärztin Gynäkologie & Geburtshilfe
pract. med. Anna Christina Senn
 Oberärztin Gynäkologie & Geburtshilfe
Dr. med. Katalin Somogyi
 Oberärztin Gynäkologie & Geburtshilfe

Dr. med. Heidi Schlinkmeier
 Belegärztin Gynäkologie & Geburtshilfe
Arlette Ryser
 TCM Therapeutin

Datum & Zeit
 Mi, 24. September 2025, 19 - 20.30 Uhr

Ort
 Spital Bülach, Konferenzraum D02

Anmeldung online
www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe25-hormone

Eintritt frei.
 Die Platzzahl ist beschränkt.

Anmeldung unter:



ANDERE NEUIGKEITEN AUS DER ABTEILUNG SOZIALES



Die Frage, ob der Kanton oder die Gemeinden die Kosten für die Versorgertaxen bei Kinder- und Jugendheimen tragen sollen, ist nun geklärt.

Kosten für Heimaufenthalt von Kindern werden grundsätzlich den Eltern in Rechnung gestellt, wenn ihre Kinder aus erzieherischen Gründen in ein Kinder- oder Jugendheim eintreten müssen. Solche Situationen treten auf, wenn Eltern aufgrund von Suchterkrankungen oder psychischen Erkrankungen überfordert sind oder bei häuslicher Gewalt. In solchen Fällen ist das Wohl des Kindes gefährdet und es können sich problematische Entwicklungen bei den Kindern und Jugendlichen einstellen. Fachpersonen kümmern sich in diesen Fällen um die Kinder und Jugendlichen.

Die Kosten für den Heimaufenthalt übersteigen meist die finanziellen Möglichkeiten der betroffenen Familien, weshalb die öffentliche Hand in der Regel einspringt. Die Kosten für einen Heimaufenthalt können beträchtlich sein: Durchschnittlich liegt der Tagessatz bei etwa CHF 250, in manchen Fällen sogar noch höher, insbesondere bei Notfallplatzierungen.

Im Jahr 2016 stellte das Bundesgericht fest, dass die gesetzliche Grundlage dafür nicht genügend ist. Die Gemeinden müssen diese Kosten nicht selbst tragen, vielmehr ist der Kanton für die Übernahme dieser Kosten verantwortlich.

Im Jahr 2016 haben die Gemeinden Erlenbach und Regensdorf das Verfahren durch eine Klage ins Rollen gebracht. Der Verband der Gemeindepräsidenten (GPV) und diverse Gemeinden schlossen sich dieser Klage an und unterstützten Erlenbach und Regensdorf mit einem Solidaritätsbeitrag für die Anwaltskosten.

Im Frühling 2022 entschied das Verwaltungsgericht, dass der Kanton die Kosten für Kinder- und Jugendheime seit 2006 an die Gemeinden zurückerstatten muss.

Wir haben alle bei uns in Steinmaur angefallenen Heimplatzierungen in den Archiven zusammengestellt und dem Kanton eingereicht. Dieser hat unsere Aufstellung geprüft und für gut befunden. Daher dürfen wir nun einen Betrag von etwa **1,3 Millionen Franken** erhalten, was uns alle sehr freut und unsere Rechnung entsprechend beeinflusst.

Inzwischen sind das kantonale Gesetz und die entsprechende Verordnung in Kraft getreten, welche die Kostentragung für die Versorgertaxen der Kinder- und Jugendheime regeln.

Seit 2022 übernehmen die Gemeinden 60 Prozent der Kosten, den Rest trägt der Kanton. Neu ist auch, dass der Wohnort des Kindes oder Jugendlichen nicht mehr entscheidend ist; die Kosten werden solidarisch unter den Gemeinden aufgeteilt und nach Bevölkerungsgrösse verrechnet. Damit soll verhindert werden, dass teure Fälle eine kleine Gemeinde finanziell überfordern.

Ein herzlicher Dank geht an das gesamte Team der Abteilung Soziales. Ihr habt auch hier eure Arbeit akribisch und mit hoher Professionalität ausgeführt. Ich schätze euren Einsatz sehr und bedanke mich aufrichtig für euren Einsatz.

- Bea Erni Gemeinderätin Gesundheit / Alter / Soziales

Müller
Gartengestaltung GmbH

Bei uns blühen Gartenbesitzer auf ...

Müller Gartengestaltung GmbH | Telefon 043 411 59 00
Brunnwiesenstrasse 6 | info@mueller-gartengestaltung.ch
8157 Dielsdorf | www.mueller-gartengestaltung.ch

Sozialdienste
Bezirk Dielsdorf

Fachstelle Sucht

Kreisen Ihre Gedanken

- häufig um Alkohol oder andere Drogen?
- Machen Sie sich Sorgen um eine Ihnen nahestehende Person?
- Beschleichen Sie Schuld- und Schamgefühle, wenn Sie über Ihr Trinkverhalten nachdenken?
- Haben Sie den Überblick über Ihre Konsummenge verloren?
- Fühlen Sie sich dadurch verunsichert?

Wenden Sie sich an uns, wenn Sie

- eine Beratung/Behandlung wünschen,
- Informationen zum Thema Sucht brauchen,
- sich vertrauensvoll, und ohne beurteilt zu werden, austauschen möchten.

Wir sind ausgewiesene Fachpersonen aus den Bereichen Sozialpädagogik, Sozialarbeit und Psychologie und unterstehen der Schweigepflicht.

Brunnwiesenstrasse 8a
8157 Dielsdorf
Tel. 043 422 20 40
E-Mail: sucht@sdbd.ch
www.sdbd.ch

Soziales – Bereich Senioren

PRO SENECTUTE



Mittagstisch

Nicht allein essen zu müssen, den Kochlöffel mal auf die Seite legen und gemütlich beisammensitzen: das schätzen wir alle. Ob sie, er oder beide, geniessen Sie mit uns **am Mittwoch, 10. Sept., 11.30 Uhr** im Restaurant «Kreuz» ein gemeinsames Mittagessen. Freie Menüwahl; Kosten zu Lasten der Teilnehmenden. Wir freuen uns auf Sie! **Anmeldung bis Montag, 8. Sept. 2025** an Annalise Baumgartner, Tel. 079 484 32 71. Sie erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Fachstelle für Altersfragen Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal

Unser Angebot für die Region – ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot

- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Sozialberatung
- Individuelle Finanzhilfe
- Generationen im Klassenzimmer
- Ortsvertretungen
- Gemeinwesenberatung
- Lern- und Begegnungszentrum
- Bewegung und Sport

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da:

**Pro Senectute Kanton Zürich
Dienstleistungszentrum Unterland
und Furttal**, Glasistrasse 2, 8180 Bülach
Tel. 058 451 53 00, www.pszh.ch
E-Mail: dc.unterland@pszh.ch

Möglichkeit, sich freiwillig zu engagieren

Haben Sie etwas freie Zeit zur Verfügung? Haben Sie Freude am Kontakt mit älteren Menschen oder auch Kindern? Bewegen Sie sich gerne?

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zu freiwilligen Einsätzen in den unterschiedlichsten Bereichen, wie z. B. Mitarbeit in einer Ortsvertretung, als Sportleiterin, als Senior im Klassenzimmer oder auch im Treuhanddienst.

Pro Senectute Kanton Zürich

Glasistrasse 2, 8180 Bülach
Tel. 058 451 53 00

Ortsvertretung Steinmaur

Die Ortsvertretung Steinmaur setzt sich für die Lebensqualität der älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Steinmaur ein. Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen!

Ortsvertretungsleitung

Iris Rohrer, Burgweg 4, 8162 Steinmaur
Tel. 044 853 14 05

Mahlzeitendienst 2025

PRO SENECTUTE

CasaGusto

CasaGusto der Pro Senectute

CasaGusto ist der Mahlzeitendienst der **Pro Senectute Kanton Zürich** und steht für gesunde und ausgewogene Ernährung zu Hause.

Im Sortiment wird eine grosse Auswahl von über 70 Menüs, Suppen und Desserts angeboten, die täglich frisch zubereitet und anschliessend schockgefrostet werden. Die Menüs werden schweizweit bis an die Wohnungstür geliefert. Im Handumdrehen gelingt die einfache Zubereitung im Backofen, Steamer oder in der Mikrowelle. Ebenfalls stehen Backwaren und Getränke zur Bestellung bereit.

- Bestellungen können online unter www.casa-gusto.ch oder täglich per Tel. 058 451 58 58 (*Montag–Freitag, 8.00–16.00 Uhr*) aufgegeben werden.
- Heute bis am Mittag bestellt und morgen bereits bis an die Wohnungstür geliefert (*Liefertag zwischen Dienstag bis Samstag frei wählbar*).
- Alle Menüs werden auf dem Teller schön angerichtet geliefert und können innerhalb weniger Minuten erwärmt werden. Haltbarkeit der Menüs 5 Tage im Kühlschrank. Bei der nächsten Bestellung werden die Kühltaschen, Kühlakkus und gereinigten Kunststoffeller zurückgenommen.

Was sind die Vorteile von CasaGusto?

- **Erleichterung:** für Kunden und Kundinnen, die nicht mehr selbst einkaufen und kochen können und Wert auf eine vollwertige Mahlzeit legen.
- **Bequemlichkeit:** für Kunden und Kundinnen, die nicht gerne kochen und trotzdem nicht auf eine Restaurantqualität bei den Mahlzeiten verzichten möchten.
- **Flexibilität:** für Kunden und Kundinnen, die für ein spezielles oder einmaliges Ereignis eine Verpflegungslösung suchen (*z.B. nach einem Spitalaufenthalt, für den Besuch von Verwandten*).

Für wen ist der Service gedacht?

Der Service steht allen Personen offen. Der jüngste Kunde bei CasaGusto ist 19 Jahre alt und der älteste ist 105-jährig.

Claudia Schärer, Tel. 076 341 96 36, Vorstandsmitglied Ortsvertretung Steinmaur, steht weiterhin als Ansprechperson für den Mahlzeitendienst zur Verfügung und stellt gerne Unterlagen über das Angebot von CasaGusto bereit.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

JUBILÄUMSSESSEN

Rückblick: Einladung der 80-jährigen Jubilarinnen und Jubilare

vom 4. Juni 2025

Die Ortsvertretung Steinmaur der Pro Senectute Kanton Zürich hat alle Jubilarinnen und Jubilare mit Jahrgang 1945 zu einem gemeinsamen Geburtstagsessen ins Restaurant Gwölb Sünikon eingeladen.

Nach regnerischen Tagen zeigte sich die Sonne an diesem Mittwoch von ihrer besseren Seite, und so konnte der feine Apéro im schönen Garten des Gwölbs genossen werden. Von Anfang an war die Stimmung fröhlich und die Frage «Was?, du auch?» machte die Runde unter den vielen bekannten Gesichtern.

In der Begrüßungsrede wurden die geschichtlichen Ereignisse des Geburtsjahrs 1945, wie das Kriegsende in Europa, Inkrafttreten der UNO, Gründungen der Vereinten Nationen, FAO, UNESCO, IWF, Weltbank und die Veröffentlichung von Pippi Langstrumpf, erwähnt. Zum Lichtblick der Menschen auf eine sichere Zukunft gehörte aber auch die Geburt der Jubilarinnen und Jubilare, die bis zum heutigen Tag ihre persönliche Geschichte schreiben.

Unsere Gäste wurden mit einem leckeren Essen verwöhnt und konnten in der gemütlichen Runde aus ihrem spannenden und noch immer aktiven Leben berichten und diskutieren.

Eine spannende Geschichte erzählte zum Abschluss unsere Gastgeberin, Renate Müller, um den schönen Gwölbkeller. Wer diese Geschichte und das Sprichwort «Gäll, tritt nicht ins Fetttöpfli» nicht kennt, wird spätestens am nächsten Jubilarensen im Jahr 2026 darüber mehr erfahren. Wir freuen uns darauf!

Weiterhin eine gesunde Sommerzeit wünschen Annalise Baumgartner und Iris Rohrer.

Ortsvertretung Steinmaur

Nächste Termine

Mittwoch, 10. September 2025,
Mittagstisch, siehe Ausschreibung.

Donnerstag, 30. Oktober 2025, 14.00 Uhr
Gefahren im Internet – sich und andere vor digitalisierter Kriminalität schützen. Siehe Inserat auf dieser Seite des Mitteilungsblatts.

Wir suchen immer wieder freiwillige Helfer und Helferinnen für unsere Tätigkeiten in Steinmaur/Sünikon! Auskünfte erteilen dir gerne:

Iris Rohrer, Ortsvertretungsleitung,
Tel. 044 853 14 05, iris.rohrer@swissonline.ch
Annalise Baumgartner, Finanzen,
Tel. 044 853 09 53,
baumgartna@hotmail.com

ALTERSZENTRUM WEHNTAL

Im September 2025 soll im Alterszentrum Wehntal folgende Veranstaltung stattfinden:

Donnerstag, 18. Sept. 2025, 15.00 Uhr

Klassisches Klavierkonzert: Aleksander Gerber

Unsere Veranstaltungen sind offen für alle. Gerne laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ins Alterszentrum Wehntal ein. Bitte schauen Sie kurz auf unserer Homepage nach, ob der Anlass stattfindet.

Viel Vergnügen wünschen Ihnen Georg und Conny Vischer und Yvonne Vonmont

Einladung zum Referat

Gefahren im Internet – sich und andere vor digitalisierter Kriminalität schützen



«Wer die Gefahren kennt, weiss auch im Internet besser Bescheid.» (Kantonspolizei Zürich)

Der Übergang von Kriminalität in der realen zur digitalen Welt ist fließend. Cyberkriminelle zielen meist auf den Menschen als grösste Schwachstelle im System. Die Kantonspolizei Zürich zeigt Ihnen, wie Sie sich mit einfachen Sicherheitsregeln, starken Passwörtern und einem Realitätscheck vor digitalisierter Kriminalität schützen können.

Referent: David Klaiber,
Präventionsfachmann der Kantonspolizei Zürich

www.cybercrimepolice.ch
www.ibarry.ch

Datum: Donnerstag, 30. Oktober 2025, 14.00 – 15.30 inkl. Fragerunde

Ort: Kirchgemeindehaus Steinmaur, Schulwiesstrasse 7

Anschliessend: Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

«Diese Veranstaltung wird vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil sie in besonderem Masse altersspezifischen Beeinträchtigungen entgegenwirkt.»

Ortsvertretung Steinmaur

PRO
SENECTUTE
Kanton Zürich

SENIORENWANDERUNG**Rehalp–Küsnacht–Bürkliplatz**

Datum: Donnerstag, 18. Sept. 2025
Treffpunkt: 8.05 Uhr, Bahnhof Steinmaur
Abfahrt: 8.11 Uhr

Anspruch: Einfache Wanderung 13 km, Startkaffee Oberembrach; vom ruhigen Eigental über den wunderbaren Ausblick beim Mittagessen auf dem Gerlisberg bis zum umtriebigen Flughafen



Wanderzeit: 3 bis 3½ Std.
 Anstieg 160 m, Abstieg 190 m
Rückkehr: Steinmaur an: voraussichtlich um 17.47 Uhr
Billett: Gruppenbillett wird gelöst, ca. CHF 6.00

Mittagessen: CHF 30.00 bis 45.00

Anmeldung: bis Montag 15. Sept. 2025

Wanderbegleitung:

Gaby Müller / Judith Frischknecht
 Tel. 077 428 32 65
 E-Mail: jfrischknecht@gmx.ch

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden; es kann keine Haftung übernommen werden.

**BIBELGESPRÄCH**

Wann: Donnerstag, 11.9., 14.00–15.15 Uhr
Wo: KGH Steinmaur
Kontakt: Philipp Rüdiger

FIT FÜR ALLE 60+**Seniorenturnen**

Mittwoch, 15.45–16.45 Uhr
Leitung: Silvia Frei, Tel. 044 856 19 46
 Hans-Jürgen Platz, Tel. 079 613 42 19
 Gianna Barberio, Tel. 076 319 88 83
 Fritz Räber, Tel. 079 875 81 73

Walking / Nordic Walking

Dienstag,
Winterzeit: 14.00–15.15 Uhr
Sommerzeit: 16.30–17.45 Uhr
Treffpunkt: beim Schützenhaus

Leitung: Heidi Lehmann, Tel. 044 853 02 45,
 und Bettina Imfeld, Tel. 044 853 35 27

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden (gilt für beide Gruppen).

**VELOGRUPPE
DIELSDORF 60+**

Unsere wöchentlichen Touren finden bei guter und trockener Witterung während der Sommermonate (Mai – September) jeden Dienstag-Vormittag statt.

Abfahrt: 8.30 Uhr ab Bahnhof Dielsdorf

Wir fahren ca. 30 km; Anmeldung nicht nötig.

Sportliche, velofahrfreudige Senioren und Seniorinnen 60+ sind herzlich willkommen; wir fahren mit Helm und ohne Elektrovelo.

Auskunft: W. Belz, Tel. 044 853 22 33
 Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

**MÄDCHEN &
FRAUENCHOR
STEINMAUR**

**FREITAGS 19:15-21:00
AB 12. SEPTEMBER**

LEITUNG: BARBORA GREINER
 WIR PROBEN IM TANZSTUDIO DIE MÜHLE,
 BURGWEG 4, 8162, STEINMAUR

Anmeldung

simonmüller

Gartenbau · Tiefbau · Belagsarbeiten

Neuanlage und Umgestaltung
von Gärten, Sitz- und Parkplätzen, Wegen & Zufahrten
Naturstein- und Betonmauern
Umbau, Hoch- und Tiefbau
Tiefbauarbeiten inkl. Kanalsanierung, Belagsarbeiten
Transport und Kranarbeiten

Simon Müller GmbH · Spitzstrasse 1 · 8162 Steinmaur · Tel.: +41 79 429 56 77 · mueller@GaTIBau.ch · www.GaTIBau.ch



 **sonder-**
schmaus
gourmet-events & catering

HAUS
LIEFER
SERVICE



Wir bringen's!

Frische, regionale und saisonale
Mahlzeiten von Montag bis Freitag
mit Liebe und Sorgfalt zubereitet

WWW.SONDER-SCHMAUS.CH



Hausliefer-
service nach:

UNSERE
LIEFERZEITEN
MO BIS FR
11.00-12.30
UHR

Dielsdorf, Steinmaur, Neerach,
Riedt, Schöfflisdorf, Regensberg,
Boppelsen, Otelfingen, Dänikon und Hüttikon
Weitere Lieferorte nach Anfrage

Frisches Mittagmenü mit Vorspeise Fleisch oder Vegi
direkt zu Ihnen geliefert: CHF 22.- / Geschirr-Depot CHF 20.-

Bestellungen nehmen wir gerne am Vortag bis 16.00 Uhr entgegen:
077 441 65 68 oder info@sonder-schmaus.ch

Bezahlung bar (genauer Betrag im Couvert), Twint, Monatsrechnung

AKTUELLE MENÜANGEBOTE: WWW.SONDER-SCHMAUS.CH



En Guete!



Ich bin für Sie da
in der Region.

Hans Rudolf Marthaler
Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 044 854 83 48
hansrudolf.marthaler@mobiliar.ch

mobiliar.ch/dielsdorf

die Mobiliar

041587

Wunsch Chuchi

Ihre ganz persönliche Küche.

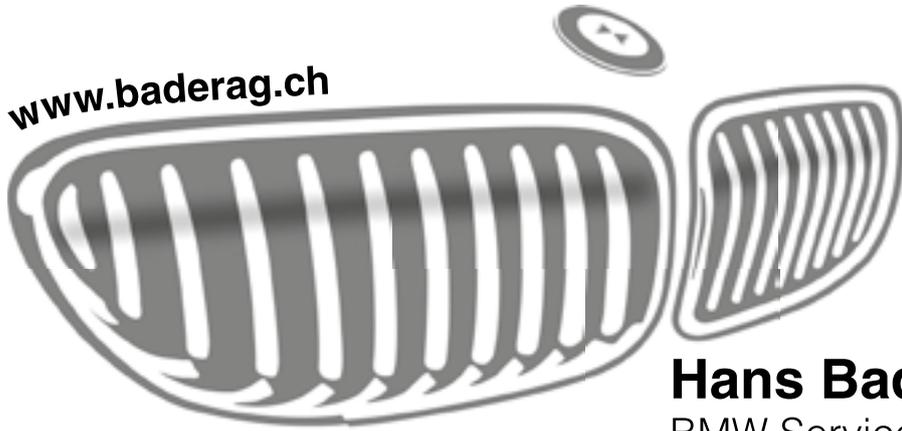


Von uns perfekt realisiert.

Wir gestalten Ihre neue
Küche als ganz persönlichen
Lebensraum. Wir freuen
uns auf Ihren Besuch.

www.wunschchuchi.ch
Rorstrasse 2 8162 Steinmaur

www.baderag.ch



Hans Bader AG
BMW Service

KOSMETIKSTUDIO

Brigitte Beyeler
In der Breite 24
8162 Steinmaur
Telefon 044 853 27 70

BABOR
INSTITUT

- GESICHTS- UND DÉCOLLETÉ-BEHANDLUNG
- NEEDLING-BEHANDLUNG
- PERMANENT MAKE-UP
- WIMPERN-BRAUEN FÄRBN
- MAKE-UP BERATUNG
- TAGES- UND ABEND-MAKE-UP
- HAARENTFERNUNG
- MANICURE

HEIZUNG
SANTÄR AG Bruno Weidmann

Regensbergerstrasse 27 • 8162 Steinmaur
044 853 06 05 • info@brunoweidmann.ch
www.brunoweidmann.ch



Die Oase für kulinarisches Erleben im Zürcher Unterland

Wir verwöhnen einzelne Gäste ebenso wie kleine und grössere Gesellschaften. Geniessen Sie ausgezeichnete Gerichte in einzigartigem Ambiente.

Renate & Brigitte Müller
und das Gwölb-Team
044 853 13 13

www.wirtschaftzumgoelb.ch

Altbewährte Spezialitäten

Neu tischen wir altbewährte Spezialitäten wie Kutteln, Markbein überbacken, Bauernbratwürste und -schüblig & Schwartenmagen auf. Es häd so langs häd!

Brunch

Jeden 1. Sonntag im Monat verwöhnen wir Sie mit einem köstlichen Brunch.

Wild

Ab Mitte September 2025 Wildspezialitäten. (Keine Triibjagd!)

**Persönlich,
regional,
aus eigener Produktion!**

Möbel nach Mass
Innenausbau
Türen und Fenster
Einbruchschutz
Reparaturservice

T 044 853 12 54

schreinerei-derrerr.ch

Wehntalerstrasse 11
8157 Dielsdorf



Die Bank für jede Zeit!
Sorglos starten.

Bezirks-Sparkasse Dielsdorf Genossenschaft

www.sparkasse-dielsdorf.ch

Die Bank für junge Leute.

Abfallkalender

ENTSORGUNGSANLAGE



Hauptstrasse 30, beim Werkgebäude

Öffnungszeiten

Nichtgebührenpflichtiger Bereich:

Montag–Donnerstag:

09.00–11.45 Uhr

13.30–16.00 Uhr

Freitag: ganzer Tag geschlossen

Gebührenpflichtiger und nichtgebührenpflichtiger Bereich:

Jeden Dienstag: 17.00–19.00 Uhr

Jeden Samstag: 9.00–11.00 Uhr

In der Entsorgungsanlage können Altmetall, Bauschutt, Altpapier, Karton, Sperrgut, Altglas, Kleinmetall, Motoren- und Speiseöl, Elektroschrott, Nespresso-Kapseln sowie Tierkadaver entsorgt werden.

Kartonsammlung

Jeden Donnerstag von 13.30 bis 15.00 Uhr für Kleinunternehmungen der Gemeinde Steinmaur offen.

Kehrichtsäcke – ein «gefundenes Fressen» für Füchse



Vermehrt reissen Tiere – vor allem Füchse – die zu früh an die Strasse gestellten Kehrichtsäcke auf. Wir bitten alle Einwohner, die Kehrichtsäcke **erst am Morgen des Abfuhrtages** hinauszustellen. Besten Dank.

Kehrichtabfuhr



Jeweils jeden Donnerstag, inkl. Hof (bitte bis 7.00 Uhr bereitstellen)

Donnerstag, 4. September

Donnerstag, 11. September

Donnerstag, 18. September

Donnerstag, 25. September

Grüngutabfuhr



(bitte bis 7.00 Uhr bereitstellen)

Montag, 1. September

Montag, 8. September

Montag, 15. September

Montag, 22. September

Montag, 29. September

Folgende Grüngutvignetten sind bei der Gemeindeverwaltung und Entsorgungsanlage erhältlich: Bündel und Körbe bis max. 20 kg, 120/140 l, 240 l, 360 l, 660 l und 770/800 l

Wasserversorgung



Bei Leitungsbrüchen oder anderen Notfällen im Zusammenhang mit Wasser kontaktieren Sie bitte unsere Wasserversorgung unter **Tel. 044 853 36 96**.

Tierkadaver



Bei Abgaben von Tierkadavern ausserhalb der Öffnungszeiten steht Ihnen Herr Marco Wicki zur Verfügung:

Tel. 077 466 84 56.

Auskünfte



Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Bausekretär, Martin Meier, **Tel. 044 855 40 56**, oder der Werkleiter, Marc Brönnimann, **Tel. 079 727 86 60**, gerne zur Verfügung.

KOSTENLOSE RÜCKGABE



Altglas

Verpackungsglas, getrennt nach den Farben Grün, Weiss (transparent) oder Braun. Wenn die Farbe nicht zugeordnet werden kann, bitte im Grünglas entsorgen. Fenster, Spiegel, Autoscheiben etc. gehören nicht ins Altglas.



Karton

Verschmutzter sowie kunststoffbeschichteter Karton ist mit dem Haushaltkehrriecht zu entsorgen.

Folgendes gehört **NICHT** in den Karton:

- Pizzaschachteln
- Tetra-Pak
- Waschmittelboxen
- Futtermittelsäcke, etc.



Altpapier

Zeitungen, Zeitschriften, Taschenbücher, Prospekte ohne Beschichtung, etc.



PET-Flaschen

PET-Flaschen nehmen auch die Verkaufsstellen entgegen.



Tierkadaver

Bei Abgaben ausserhalb der Öffnungszeiten: **Tel. 077 466 84 56**



Kleinmetall / Stahlblech / Aluminium

Weissblech / Büchsen / Getränkebüchsen



Motorenöl / Speiseöl

Öle und Fette pflanzlicher Herkunft und Motorenöl/Getriebeöl bis max. 5 Liter

Notfallnummern

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Die medizinische Notfallversorgung wird über das **Ärztefon** gewährleistet. Das Ärztefon ist die kantonsweite Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker mit folgender Gratisnummer: **Tel. (+41) 0800 33 66 55**. In lebensbedrohenden Situationen rufen Sie bitte direkt die Telefonnummer **144** an.

INFORMATION COVID-19

Aktuelle Informationen finden Sie unter **www.bag.admin.ch**

Bei medizinischen Fragen wenden Sie sich an:

1. Ihren Hausarzt
 2. das Ärztefon, **Tel. (+41) 0800 33 66 55**
 3. **BAG, Tel. 058 463 00 00** täglich 24 Std.
- In lebensbedrohenden Situationen rufen Sie bitte direkt die Telefonnummer **144** an.

ARZT

Praxis Dr. Wagner, Frohbergstrasse 12, 8162 Steinmaur, **Tel. 044 853 06 03**
Sprechstunden nur nach Vereinbarung.

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Das Ärztefon ist die kantonsweite Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker mit folgender Gratisnummer: **Tel. (+41) 0800 33 66 55**

APOTHEKEN

Apothekenzum Alten Gerichtshaus
Wehntalerstrasse 43, 8157 Dielsdorf
Tel. 044 853 21 26

Auch sonntags von 9.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Apotheker-Notfalldienst

Das Ärztefon ist die kantonsweite Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker mit folgender Gratisnummer: **Tel. (+41) 0800 33 66 55**

HEBAMMENDIENST

Frei praktizierende Hebammen:

Frau G. Maier, Bachserstrasse 11,
8162 Steinmaur **Tel. 044 853 34 21**

Frau V. Vogel, Haldelistrasse 16,
8173 Neerach **Tel. 044 858 00 84**

Frau G. Rüdy, Rebbergstrasse 5,
8180 Bülach **Tel. 044 850 40 37**

SPITAL BÜLACH

Tel. 044 863 22 11

SPITEX STEINMAUR-NEERACH

Unsere Website finden Sie auf **www.spitex-steinmaur-neerach.ch**

Sie orientiert über Angebote und Dienstleistungen der Spitex, Tarife, Vermietung von Krankenmobilen und anderes mehr. Werden Sie Mitglied; wir freuen uns. Eine Spende nehmen wir gerne entgegen.

Telefonisch erreichen Sie uns montags bis freitags von 7.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 17.00 Uhr.

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung. Telefon-Nr. für alle Spitex-Dienstleistungen: **044 853 44 04**.

Wir sind für Sie da.
Ihr Spitex-Team

PATIENTENTRANSPORT

Ambulanz:
Flughafensanität, **Tel. 044 814 02 77**
Bei Verkehrsunfällen:
Kantonspolizei, **Tel. 117**
Sanität: **Tel. 144**

FEUERWEHR

- Feuerwehr alarmieren: **Tel. 118**
 - Wer ruft an
 - Wo brennt es
 - Was brennt
 - Weiteres (Verletzte, Gefahren)
- Personen retten
- Türen schliessen
- Feuerwehr den Weg weisen
- Brand bekämpfen
- Lifte nicht benutzen

VERGIFTUNGSNOTFÄLLE

Tel. 145 oder **Tel. 044 251 51 51**

WASSERVERSORGUNG

Tel. 044 853 36 96 (z.B. Leitungsbruch)

144
für alle
medizinischen Notfälle

Agenda

6. SEPTEMBER

CEVI S. 18/30

7. SEPTEMBER

Heimatmuseum S. 25

10. SEPTEMBER

Mittagstisch, Pro Senectute S. 32

12. SEPTEMBER

Ladies Only S. 18/30

13. + 14. SEPTEMBER

Süniker Chilbi S. 27

15. SEPTEMBER

Behörden-Talk S. 8

18. SEPTEMBER

Seniorenwanderung S. 34

20. SEPTEMBER

CEVI & CEVI Fröschli S. 18/19/30

28. SEPTEMBER

Abstimmungssonntag S. 6

Drei Gemeinden – ein gemeinsamer Auftrag

Der Erlenpark ist seit Jahrzehnten ein Herzstück unserer Region – ein Ort, der verbindet, inspiriert und bewegt. Mit der geplanten Teilsanierung stellen wir die Weichen für eine lebendige Zukunft für Sport und Freizeit, Jugend und Vereine, für heutige und für zukünftige Generationen.



Daniel T. Wüest

Gemeindepäsident Niederhasli

«Der Erlenpark ist für Niederhasli ein wichtiger Treffpunkt für Sport, Begegnung und Gemeinschaft. Die Zusammenarbeit mit Dielsdorf und Steinmaur zeigt, wie viel wir gemeinsam erreichen können. Die Investition ist ein starkes Bekenntnis zur Förderung des Breiten- und Vereinssports. Sie ist ganz im Sinne eines strategischen Ziels des Gemeinderats Niederhasli: Prävention durch Investition.»



Christian Müller

*Gemeinderat Steinmaur, Präsident
Verwaltungsrat Sportanlage Erlen AG*

«Die Modernisierung des Erlenparks ist eine Investition in die Zukunft unserer Region. Gemeinsam schaffen wir die Grundlage dafür, dass Sport, Begegnung und Gemeinschaft auch weiterhin einen festen Platz in unserem Alltag haben. Der neue Finanzierungspfad sorgt dafür, dass die Lasten fair verteilt und die Anlage nachhaltig betrieben wird.»



Yannick Buchs

Gemeinderat Dielsdorf

«Unsere Erlen bietet eine sinnvolle Sport- und Freizeitbeschäftigung für alle Bevölkerungsschichten, in der Erlen leisten unsere Vereine enorm wichtige Jugendarbeit. Ich stehe überzeugt hinter diesem wegweisenden Projekt – für unsere heutige und künftige Generation.»